



VBFK



INFO

Ausgabe 37

Februar 2004

Aus dem Inhalt

Inhalt, Impressum, Aktuelles	1
Kegellehrbuch „Faszination Kegelsport“	2
Aus dem Vorstand	3
Protokoll Delegiertenversammlung 2003	4
Bayernpokal 2004 - Infoblatt	7
Bayernpokal 2004 - Auslosung	8
Bayernpokal 2004 - Anschriften	11
Bayernpokal 2004 - Kegelbahnen	13
Bayernpokalspielbericht - Formular	15
Infoblatt Bayer. Meisterschaften 2004	16
Bezirksmeisterschaften 2004	17
VBFK – Jugendmeisterschaften 2004	18
VBFK - Sportordnung Ausgabe 2004	19
VBFK – Satzung – neueste Fassung	23
Tandem-Meisterschaften 2004	25
16. Euro-Turnier Prag	26
Läufer - Stadtmeisterschaft 2004	28
Ausschreibung Lehrgänge 2004	29
Informationen zum Jugendlehrgang	31

Vorankündigung - Buchneuerscheinung

„Faszination Kegelsport“

ab Mai 2004 im Handel

>>>Vorbestellungen zum Vorzugspreis<<<

Holen Sie sich die VBFK-Anstecknadel per Post oder auf unseren Veranstaltungen !!!

Die VBFK im Internet unter www.vbfk.de

Hinweis:

Dieses Heft beinhaltet nur Informationen und Themen des Breitenkegelsportes, auch wenn nicht ausdrücklich in jedem Beitrag dieses Infos darauf hingewiesen wird.

Werte Vereinsfunktionäre, liebe Sportfreunde,

wir von der VBFK e.V. wünschen euch allen ein gutes und erfolgreiches, von sportlicher Fairness begleitetes Sportjahr 2004, in dem in Bayern einiges geboten ist.

Das Großereignis wird am 24. April in Ingolstadt mit dem Länderpokal stattfinden. Für Interessierte haben wir Sonderkonditionen in umliegenden Hotels ausgehandelt. Diese können bei uns erfragt werden. Zur Abendveranstaltung halten wir einige Überraschungen bereit. Fans mögen sich bitte aufgrund der Vorreservierungen beim 1. Vorstand melden.

Den Termin für die Deutschen Titelkämpfe (Mannschaften) mussten wir mit dem von Stuttgart aufgrund des zum gleichen Zeitpunkt stattfindenden Oktoberfestes tauschen, da hier nur sehr schwer Zimmer zu erschwinglichen Preisen zur Verfügung stehen. Also München nun am 23./24. Okt. 04.

Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei allen Aktiven der Auswahlmannschaften der VBFK für die unzähligen Einsätze in vergangener Zeit und hoffen, auch 2004 auf eure guten Leistungen zählen zu können.

In einem der nächsten Infos werden wir eine Tabelle aller Aktiven veröffentlichen, die seit 11 Jahren – seit Gründung der VBFK – dabei sind. Darin enthalten ist interessantes Zahlenmaterial.

Roland Schiffner, 1. Vorsitzender VBFK e.V.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Vereinigung Bayer. Freizeitleger e.V. (VBFK)
1. Vorsitzender Roland Schiffner

Redaktion :

Roland Schiffner
Kreuzgasse 7
91207 Lauf a. d. Pegnitz
Tel. 09123/999603
Fax 09123/999604
Mobilfunk 0173/3895478,
E-Mail: R.Schiffner@t-online.de

Redaktionsschluß Mai.-Ausgabe..... 10.04.04

Erscheinungstermin.....10. KW

Auflage z. Zt.....ca. 200

Auflage in den Monaten Februar, Mai, Juli, September, Dezember.

Beilagen berechnen wir mit 25 EURO, Vereinsvorstellungen u. Textbeiträge ohne Veranstaltungswerbung sind kostenlos.

Konten:

Raiffeisenbank Feldkirchen Kto. 7318880, BLZ 701 693 64 (BP)

Voba - Raiba Großmehring Kto. 2532930, BLZ 721 628 26

Internet-Adressen mit VBFK-Informationen

www.vbfk.de, www.vsak.de, www.gh66-lauf.de

Pokale



Embleme

Urkunden

Sport- und Vereinsbedarf

Medaillen

Ehrenteller

Stechbretter

V o r b e s t e l l u n g

Buchneuerscheinung mit dem Arbeitstitel
“Faszination Kegelsport”
Autoren: Rudolf Werner, Kempten/Allgäu und Roland Schiffner, Lauf/Pegnitz

Das Kegellehrbuch für Jedermann, das vom Breiten- bis zum Leistungssport in verständlichen Worten alle notwendigen Aspekte zum Erlernen und Verbessern des Kegelspiels beinhaltet.

Hiermit bestelle ich zur Lieferung und Rechnungsstellung an die nachfolgende Anschrift:

..... Exemplare

zum **Vorzugspreis von 9,50 Euro per Stück**, zzgl. Versandkosten
(späterer Normalpreis 10,90 Euro)

Verein/Club* :

Name/Vorname :

Straße/Hs.Nr. :

PLZ/Ort :

Telefon :

Telefax* :

E-Mail * :

Datum/Unterschrift :

(* = freiwillige Angaben)

Sofort nach Drucklegung und Erscheinung des Buches - Mitte Mai 2004 – erhalten Sie unsere Rechnung, die Sie bitte begleichen wollen. Sofort nach Zahlungseingang versenden wir Ihr(e) Exemplar(e).

Wir danken für Ihre Vorbestellung.

Roland Schiffner
 Kreuzgasse 7
 91207 Lauf
 Tel. 09123/999603
 Fax. 09123/999604
 R.Schiffner@t-online.de

Rainer Riedel
 St.-Veit-Str.11
 91242 Ottensoos
 Tel. 09123/981446
 PC Fax. 09123/982890
 Riedel.Rainer@t-online.de

Sparkasse Lauf
 Kto. 578 443 111
 BLZ 760 501 01
 info@rs-vereinsbedarf.de
 www.rs-vereinsbedarf.de

Sitz
 Ottensoos
 Ust.-ID.-Nr.
 DE213560893

Aus dem Vorstand

Classic - Journal

In dieser Ausgabe des VBFK – Infos haben wir einen Bestellschein des „Classic - Journals“ mit abgedruckt. Dieses Heft ist das offizielle Organ des DKBC (Deutschen Keglerbundes Classic) und sollte eigentlich bei keinem Kegelsportler fehlen. Seit geraumer Zeit wird dieses Journal durch einen neuen Redakteur den man dafür gewinnen konnte, sehr gut aufbereitet und ist mit zahlreichen farbigen Bildern und interessanten Berichten um den Kegelsport versehen. Auch der Breitenkegelsport kommt dabei nicht zu kurz. Wie man uns versprochen hat, werden regelmäßig auch unsere Berichte über die Freizeit-Veranstaltungen veröffentlicht. Außerdem unterstützt jeder Abonnent unseren Kegelsport und ermöglicht es, darüber umfangreich zu berichten. Also gleich bestellen. Den Abschnitt findet ihr im Anhang an die VBFK – Sportordnung in diesem Info.

Terminänderung – DM München (Mannschaften)

Aufgrund des zur gleichen Zeit stattfindenden Oktoberfestes und der damit zu erschwierlichen Preisen nur wenig zur Verfügung stehenden Unterkünfte, wurde der Termin Stuttgart (Einzel + Paare) und München (Mannschaften) untereinander getauscht. Das heißt, die Termine bleiben bestehen, nur die Veranstaltungen wechseln. Neuer Termin für die „Deutschen“ in München ist nun das Wochenende 23./24. Oktober 2004. Stuttgart findet demzufolge mit den Einzeln und Paaren am 24. – 26. September 2004 statt. Wir bitten euch, dies bei eurer persönlichen Terminplanung zu beachten.

Mannschaftsmeisterschaften 2004 (Champions-League)

Wie wir bereits im vergangenen Jahr angedeutet haben, werden alle Sieger der Freizeitkeglervereinigungen der Punkterunden in Bayern zu dieser Veranstaltung auf Turnierbasis eingeladen. 2004 findet diese wieder in Nürnberg statt. Der Termin wird noch bekannt gegeben. Wer mitmachen möchte, und noch kein Interesse bei uns bekundet hat, möchte sich doch bitte beim 1. Vorsitzenden der VBFK melden.

Gespielt werden in 5-er Mannschaften à 100 Kugel. Das beste gespielte Mannschaftsergebnis am Turniertag ist der Meister der Meistermannschaften, der sogenannte Champion aus Bayern.

Tagesversicherungskarten

Wie auch im Vorjahr, so benötigen Jugendliche auch bei den Breitensport-Jugendmeisterschaften 2004 keinen blauen Pass. Hier bieten wir Tagesversicherungskarten zum Preis von 1,00 EUR am Veranstaltungstag an. Das gleiche gilt für die VBFK – Tandem – Meisterschaften.

Passpflicht ab 2004 – blauer Ausweis

Bei allen anderen Wettbewerben, z.B. Bayernpokal (auch bereits in Runde 1!!!) oder Bezirksmeisterschaften weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass ein Start ohne blauen Pass nicht mehr möglich ist. Wer also z.B. beim Bayernpokal in Runde 1 ohne Pass eingesetzt wird, scheidet mit der Mannschaft aus, oder; wer bei den Bezirksmeisterschaften ohne blauen Pass kegelt und sich für die Bayerischen Titelkämpfe qualifiziert, hat kein Startrecht bei den „Bayerischen“. Nachträglich kann der Pass nicht mehr beantragt werden, weil ab 2004 (**Vorgabe des BSKV!!!**) nur Mitglieder bei den Breitensportwettbewerben zugelassen werden. Wir bitten um Verständnis.

Mitgliedschaft in der VBFK 2004

All diejenigen die ihren Beitrag für 2004 noch nicht bezahlt haben und somit auch noch keine gültigen Beitragsmarken besitzen, mögen die Zahlung umgehend vornehmen, da die Mitgliedermeldung am 10. Februar d.J. beim BLSV sein muss. Für später eingehende Zahlungen muss die Aufnahmegebühr verlangt werden. Also bitte liebe Verantwortliche der Vereine, schnell überweisen und die Mitgliederliste von Eva Wolf – falls erforderlich – korrigiert an die Mitgliederverwaltung senden. Jedes Mitglied – ob aktiv oder passiv – unterstützt unsere Breitenkegelsport und hilft uns, weitere Projekte voranzubringen. Denn nur mit den entsprechendem Fundament (Mitglieder) können wir vorankommen.

Es wird doch wohl nicht an den monatlichen umgerechnet 0,96 EUR pro Monat liegen. Wenn ihr schon in einem anderen Verein über den BLSV versichert seit, dann reduziert sich dieser Beitrag sogar auf 0,63 EUR. Ist euch dieser geringfügige Beitrag euren geliebten Kegelsport nicht wert?



VBFK e.V.
Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.
Mitglied im BSKV – BLSV



**Protokoll der Delegiertenversammlung (DV) am 23.11.2003
im VFB-Sportheim, Ochsenmühlstr. 20, 85049 Friedrichshofen**

Versammlungsvorsitzender: Roland Schiffner, 1. Vorsitzender

Protokollführer: Peter Spannekrebs

Anwesenheit und Anzahl der Delegierten und Gäste siehe Anlage 1;

Wahlberechtigte Delegierte: Von den 35 Anwesenden Personen sind 27 wahlberechtigte Delegierte ihres Vereins.

Die Einladung zur Versammlung einschließlich Tagesordnung ging den Mitgliedern im September zu; Einladung und Tagesordnung siehe Anlage 2;

1. Begrüßung und Eröffnung

Der 1. Vorsitzende Roland Schiffner eröffnet die DV um 10:35 Uhr.

Er begrüßt besonders den Ehrenvorsitzenden der VBFK Norbert Schulda, sowie den Landes- u. Bezirksbeauftragten im BSKV Erich Seeger (Sch) und die Bezirksbeauftragten Lothar Hoier (Obb) und Rudolf Schmitt (Ufr). Die Bezirksbeauftragten Prünstner (Nby) und Scheiner (Mfr) ließen sich entschuldigen.

2. Genehmigung der TO

Die Tagesordnung wird einstimmig durch die DV genehmigt.

3. Verlesung des Protokolls der DV 2002

Durch den Schriftführer Peter Spannekrebs. Das Protokoll wird durch die DV genehmigt.

4. Bericht des 1. Vorsitzenden

Roland Schiffner führt die Aktivitäten 2003 auf. Eine Homepage wurde aufgebaut, ein neueres Erscheinungsbild durch ein neues Logo und Briefformulare wurde eingeführt. Die Tandemmeisterschaft wurde über 200 Wurf neu eingeführt. Für 2004 ist die Tandemmeisterschaft bei SW Turbo Noris geplant. Ein Ehrungswesen wurde eingeführt und bereits mehrerer Ehrung durchgeführt; Eine Anstecknadel ist bei Veranstaltungen und im Versand zu erhalten.

Es ist eine Mannschaftsmeisterschaft für ganz Bayern, anstelle der regionalen Meisterschaften, geplant. Es fand ein Informationsgespräch im BSKV-Präsidium in München statt. Für den Alpencup und Länderpokal wurde ein Zuschuss genehmigt. Eine komplette Sportausrüstung für den Landesverband Bayern-Freizeit wurde gestellt. Der Länderpokal findet im April in Ingolstadt statt, die Vorbereitungen laufen bereits. Ein Begleitheft ist in Planung. Das Abendprogramm steht.

Neben dem Bayernpokal, Bayerischer Meisterschaft ist auch die Deutsche Meisterschaft durch Bayern auszurichten.

Ab 2004 gilt für die Bezirksmeisterschaften Passpflicht ab der 1. Runde, wie beim Bayernpokal. Sonderwünsche bei Starts zu Bayerischen Meisterschaften sind nur bis 10.05.04 möglich. Absagen müssen ab 10 Tagen vor Starttermin bezahlt werden. Bei Nichtbezahlung der Startgebühr oder unentschuldigtem Nichtantritt wird dieses Mitglied von den Einzelwettbewerben für ein Jahr ausgeschlossen. Die DV wird jedes Jahr in einem anderem Bezirk stattfinden. Für 2004 ist Lauf der Veranstaltungsort. Die Termine für 2004 werden bekanntgegeben.

Eine Mitgliedschaft der Breitensportkegler im DKBC wird angestrebt. Ein geringer Beitrag von ca. 1,- € pro Erwachsenen wird dadurch fällig. Der BLSV hat die Gebühr um 0,42 € erhöht - dieser Mehrbetrag wird sich erst 2005 auf die Mitgliedsbeiträge der VBFK auswirken. Die Einführung des 120 Kugel-Spiels ist ungewiss.

Das Bayernpokal-Finale wurde in Straubing ausgetragen. Die Sieger werden bekanntgegeben. Besonderen Anteil am Sieg der Mühlhausener hatte Alexander Schmidt mit 514 Kegel. Beste Dame war Chr. Hettler mit 459 Kegel. In der Spielrunde des Bayernpokals wurde ein Protest eingelegt, das Spiel wurde wiederholt.

Die ausschließliche Zulassung von abgenommenen Bahnen kann nicht eingeführt werden. Sollte die Bahn nicht den DKB-Richtlinien entsprechen, sind beide Mannschaften angehalten auf Fehler zu achten.

Der Mitgliederschwund nimmt zu. Es soll ein Konzept zur Gewinnung neuer Mitglieder aufgestellt werden. Eine aktuelle Berichterstattung im Internet ist geplant. Das VBFK-INFO wird weiterhin an jeden Verein versendet. Die richtigen Ansprechpartner der Vereine sind zu nennen, damit jeder das INFO erhält. Die



VBFK e.V.

Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.

Mitglied im BSKV – BLSV



Schnittliste der VBFK ist fertig - Dank an Willi Netter für die vielen Stunden, die dafür nötig waren. Zum Schluss seines Berichtes dankt er allen Vorstandskollegen, dem erweiterten Vorstand, dem Ehrenvorsitzenden Norbert Schulda und Erich Seeger für die Unterstützung und Zusammenarbeit.

5. Bericht des 2. Vorsitzenden

Werner Kirchner berichtet vom Länderpokal, dem Alpencup und dem Dreiländerturnier in Karlstadt und erwähnt die Platzierung der Bayerischen Keglerinnen und Kegler. Die Ergebnisse der Bayerischen Meisterschaften in Mannschaft, Einzel und Paaren werden bekannt gegeben. Weiter berichtet er von den Deutschen Meisterschaften und der Platzierung der Bayerischen Teilnehmer. Rolf Schneider von Konstein-Wellheim war bester Einzelkegler aus allen Mannschaften. Er dankt besonders den Auswahlkeglern, die das ganze Jahr erfolgreich an den Turnieren teilnehmen.

6. Bericht der Kassiererin

Waltraud Irl stellt die Einnahmen und Ausgaben des Geschäftsjahres gegenüber. Es sind hohe Kosten für Info und Verbände, sowie für Veranstaltungen angefallen. Aufgrund der Änderung des Geschäftsjahres ist rechnerisch ein Verlust zu verbuchen, der sich im nächsten Jahr aber aufheben wird. Sie stellt die Finanzplanung für 2004 vor.

7. Bericht der Kassenrevisoren

Marion Stahmer berichtet von der Kassenprüfung und beantragt die Entlastung der Kassiererin. Die DV stimmt dem einstimmig zu.

8. Bericht des Pressewartes

Bernhard Netter berichtet, dass die Berichte im Bayernsport wird vermutlich nur von wenigen gelesen und wird deshalb eingestellt. Berichterstattung im KIB klappt aber hervorragend.

9. Aussprache zu den Berichten

Erich Seeger: Über die Aufnahme der Breitensportkegler im DKBC wird im April 2004 entschieden. Er gibt die Mitgliederstärke der Bezirke bekannt. Zum 120 Kugel-Spiel merkt er an, dass dies national vorerst nicht eingeführt wird. Der Bayernpokal ist eine BSKV-Veranstaltung und die Bahnen sollten deshalb den Richtlinien entsprechen.

DV: Warum sind in der 1. Runde des BP so viele Freilose. Roland Schiffner: Grund liegt an der Zahl der Mannschaften im Finale. B. Netter: Auslosung von zwei Mannschaften aus einem Verein sollte nicht sein. In 1. Runde sollte dies vermieden werden. Wilhelm Netter: warum gibt es keine Senioren C? Roland Schiffner: Im regulären Sportbetrieb ist eine Klasse C nicht vorgesehen – für ältere Sportler gibt es beim BKSA einen Bonus.

10. Ehrungen

Für Vereinsjubiläen erhalten der KC Schellenberg und Lochkugel 78 Nördlingen jeweils eine Teller überreicht.

E. Seeger überreicht Waltraud Irl die Ehrennadel in Gold des BSKV für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit. Norbert Schulda erhält die Ehrennadel in Gold des BSKV für seine Verdienste um den Breitenkegelsport.

Für 10-jährige Mitgliedschaft erhalten eine große Anzahl Mitglieder eine Anstecknadel.

11. Satzungsänderungen

§2, Zweck und Aufgaben - 1. - *Neuer Wortlaut.*

Zweck der VBFK ist die Förderung des Breiten- und Freizeitkegelsports in ganz Bayern, insbesondere durch die Organisation und Durchführung von sportlichen Begegnungen, Betreuung der Mitglieder und Werbung für den Breiten- und Freizeitkegelsport.

§3, Mitglieder – zu 2. Satz entfällt, die nachfolgende Nummerierung wird angepasst;

§4, Organe der Vereinigung - zu 1. - 1. Satz - *Neuer Wortlaut.*

Die Delegiertenversammlung wählt alle Vorstandsmitglieder mit einfacher Mehrheit.



§4, Organe der Vereinigung - zu 1. - vorletzter Satz - *Neuer Wortlaut:*

Er muss eine Vorstandssitzung einberufen, wenn mindestens ein Vorstandsmitglied dies fordert.

§4, Organe der Vereinigung - zu 2. - 3. bis 5. Satz - *Neuer Wortlaut:*

Jeder Club stellt bei 3 bis 10 Mitgliedern einen Delegierten, ab 11 bis 20 Mitgliedern zwei, ab 21 bis 30 drei Delegierte usw. Die Anzahl der wahlberechtigten Delegierten je Verein, wird anhand der Mitglieder-meldung, die bis 31.01. zu erfolgen hat, festgestellt. Das Wahlverfahren der Delegierten obliegt den Mit-gliedsvereinen. Die Delegierten haben sich vor Versammlungsbeginn in die Teilnehmerliste namentlich ein-zutragen.

§4, Organe der Vereinigung - zu 2. - 7. Satz - *Neuer Wortlaut:*

Eine außerordentliche Delegiertenversammlung muss einberufen werden, wenn mindestens $\frac{1}{4}$ der mög-lichen Delegierten einen Antrag stellen.

§4, Organe der Vereinigung - zu 2. d. - *neuer Wortlaut:*

Wahl der Vorstandsmitglieder, der zwei Kassenprüfer und der Mitglieder des Rechts- und Verfahrensaus-schusses für jeweils drei Jahre;

§4, Organe der Vereinigung - zu 3. - 2. Satz, 4. - 6. Satz, der 7. Satz entfällt - *Neuer Wortlaut:*

Der Rechts- und Verfahrensausschuss (RVA) regelt unabhängig Verstöße gegen Satzung und Sportord-nung. Der RVA besteht aus drei Mitgliedern, die alle keine Vorstandsmitglieder sein dürfen. Im Bedarfsfall wird der RVA von seinem Vorsitzenden eingeladen und geleitet. Er hat einen Beschwerdeantrag innerhalb von zwei Wochen nach Eingang zu behandeln und zu beschließen. In einer Sitzung müssen alle Aus-schussmitglieder anwesend sein. Bei Verhinderung eines ordentlichen Mitgliedes ist das Ersatzmitglied durch den RVA-Vorsitzenden zu laden. Eine Niederschrift ist anzufertigen.

Alle Satzungsänderungen wurden im vorstehenden Wortlaut, einstimmig durch die DV genehmigt.

Als Ersatzmitglied für den RVA wurde im Anschluss Harald Richter, KG Moosinning für ein Jahr gewählt.

12. Anträge

Antrag v. H. Richter: Bei Jugendmeisterschaften im Rahmen der VBFK sollen B-Jugendliche ausschließlich mit der 14er Vollkugel zugelassen werden. R. Schiffner: Man kann die Jugendlichen nicht zwingen mit der Vollkugel zu spielen. H. Richter: Es ist aus gesundheitlichen Gründen zu empfehlen, die Jugendlichen nur mit der Jugendkugel spielen zu lassen. Es wird mehrheitlich beschlossen, ab 2005 die B-Jugend bei der Jugendmeisterschaft nur mit der Jugendkugel (14er Vollkugel) spielen zu lassen.

Antrag v. KG Moosinning: Im Bayernpokal sollen in der ersten spielbaren Runde keine Spielpaarungen mit zwei Vereinen aus einer Kegelervereinigung ausgelost werden. DV: Grundsätzlich möglich, jedoch evtl. Prob-lem bei der Auslosung. Es wird einstimmig beschlossen bei der nächsten Auslosung so zu verfahren. Vor-schlag aus einer Umfrage: Einer 3. Mannschaften soll bei der Auslosung des Bayernpokals Heimrecht ein-geräumt werden. Dieser Vorschlag wird nicht angenommen.

13. Verschiedenes

Termin der DV soll, künftig auf den Vormittag gelegt werden. Eine Mittagspause wird gewünscht.

Die Versammlung wird um 13:45 Uhr durch den 1. Vorsitzenden Roland Schiffner geschlossen.

Roland Schiffner
1. Vorsitzender
Versammlungsvorsitzender

Peter Spannekrebs
Schriftführer
Protokollführer

B A Y E R N P O K A L 2004

Veranstalter und Ausrichter

Bayer. Sportkegler-Verband e.V. (BSKV) - Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V. (VBFK)

Die Spielpaarungen für den Bayernpokal 2004 wurden durch Losentscheid ermittelt. Die Heimmannschaft setzt sich umgehend (spät. 14 Tage nach Bekanntgabe der Spielpaarung) mit dem zugelosten Gegner in Verbindung und legt den Spieltermin fest, der unbedingt innerhalb der vorgegebenen Spielzeiten der einzelnen Runden liegen muß. **Es müssen dem Gastverein mindestens 2 „zeitlich“ unterschiedliche und „annehbare“ Termine vorgeschlagen werden!** Der Spielplan mit dem erforderlichen Adressenverzeichnis der teilnehmenden Vereine und Clubs folgt im Anhang.

Die derzeit gültigen Richtlinien für den Bayernpokal entnehmen Sie der aktuellen Sportordnung, die in Anlehnung an die DKBC/BSKV - Ordnungen gilt, und in überarbeiteter Form unserer Ausgabe beiliegt. Hiermit werden alle vorherigen Fassungen ungültig.

Wir bitten eindringlich, nur **ORIGINAL-VBVK-SPIELBERICHTE** unter Angabe der Spielnummer und Disziplin zu verwenden. Das Formular liegt diesem Info bei und kann auch unter www.vbvk.de heruntergeladen werden. Bitte dann kopieren! Andere Formulare werden nicht anerkannt und zurückgewiesen.

Spätestens innerhalb 5 Werktagen nach Spielende, muß der Spielbericht dem Spielrundenleiter vorliegen. Findet der Wettkampf am letztmöglichen Spieltag der festgesetzten Spielrunde statt, so ist das Spielergebnis vorab **telefonisch bis spät. 18 Uhr** oder per Fax zu übermitteln. Bei telefonischer Meldung bitte Spielbericht unbedingt sofort nachsenden! Bei verspäteter Meldung gilt der Wettkampf als nicht gespielt. Bei auftretenden Fragen zum Spielbetrieb wenden Sie sich bitte an den Spielrundenleiter - Adresse nachfolgend! Verspätet eingehende Spielberichtsabgaben bringen den Spelausschluß mit sich.

Die Spielberichte sind an folgende Adresse zu senden:

Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf, Tel. 09123/999603, Fax 09123/999604

Folgende Spieltermine für die einzelnen Runden wurden festgelegt und vorgegeben:

Disziplinen	1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde
Herren/Damen/Mixed	18.04.04	11.07.04	19.09.04	31.10.04

Als Finalort wurde Karlstadt am 21.11.2004 festgelegt.

An dieser Stelle bitten wir nochmals die Vorstände und Verantwortlichen der Vereine und Clubs, alle übermittelten Informationen auch euren Sportkameradinnen und Kameraden mitzuteilen bzw. darüber zu informieren, denn Unwissenheit schützt nicht vor den Folgen.

Verstöße gegen festgelegte und vorhandene Regelungen und Bestimmungen ziehen den Ausschluß aus dem laufenden Wettbewerb nach sich.

Zur Information: Bei Regelverstößen muß kein Protest eingelegt werden, sondern es genügt eine Mitteilung auf dem Spielbericht. Wir werden die Angelegenheit prüfen, und bei unkorrekter Durchführung die Mannschaft aus dem lfd. Wettbewerb nehmen. Doch dazu muß uns der Regelverstoß gemeldet werden.

Neuerungen und wesentliche Punkte ab Spielzeit 2004:

- Der blaue Freizeitpass muss bereits ins Runde 1 vorgelegt werden, ansonsten kein Startrecht!
- In der 1. Runde wird es - lt. Beschluss der Delegiertenversammlung 2003 – keine Spielpaarungen aus einer Kegelervereinigung geben.

Bei der Spielerpasskontrolle ist auf folgende Punkte zu achten, damit dieser überhaupt gültig ist:

- ein vorhandenes, eingeklebtes Passfoto, eigene Unterschrift, Namens- oder Vereinsänderungen müssen der Mitgliederverwaltung gemeldet werden, die dann im Pass selbst korrigiert werden können, gültige BSKV-Beitragsmarke.
- Auf den Mix - Spielberichten ist je Mannschaft als Ersatzspieler 1 Herr und 1 Dame anzugeben, wenn die Möglichkeit eines Auswechsels während des Wettspiels gegeben sein soll. Denn es kann immer nur ein Herr oder eine Dame ausgewechselt werden. Sollte sich also eine Dame verletzen, und auf dem Spielbericht als „Ersatz“ ist nur ein Herr eingetragen, kann keine Einwechslung erfolgen.

Bayernpokal - Auslosung 2004

Herren-Mannschaften

Teilnehmer: 67

*** Bei den Herren und Mix wird Runde 1 und 2 bekanntgegeben ***
Runde 1 muß bis spät. 18. April, Runde 2 bis spät. 11. Juli um 18 Uhr gespielt sein !!!

Freilose (61) in Runde 1

Abräumer Oberaurach
Adler TV 1860 Bamberg
Alle Neun Zeil
ATS Mitterteich
Bandlschieber Burgkunstadt 1
Brikettaner Nürnberg
Doria Fürth 1
Doria Fürth 2
Dr. Renger Strullendorf
Eintracht Hofheim
Erbschleicher Fürth
FCR Diehlaner Röthenbach
Fidele Kegler Augsburg
Fröhliche Neun Sand 1
Fröhliche Neun Sand 2
FV Röthenbach 1
FV Röthenbach 2
Gemütlichen Pleinfeld 1
Gut Holz 66 Lauf e.V.
Hau-Ruck Zeil
Ja gibt's dös a Nürnberg
KC Egming 1
KC Grafing
KC Greding 1
KC Greding 2
KC Isen 1
KC Isen 2
KC Neufinsing 1
KC Neufinsing 2
KC Poing
KC Pollenfeld 1

Freilose

KC Steinhöring
KC Unterföhring
KC Windsbach
Kegelfreunde Kipfenberg
Kegelfreunde Klingelneuner Fürth
Kemptener Pflaumen
KG Hofheim
KG Konstein Wellheim 1
KG Moosinning 1
KG Moosinning 2
Königskegler Neumarkt 1
Königskegler Neumarkt 2
Kugelhopser Würzburg
Lauterachkegler Lauterhofen
PKC Heidenberger Schwabach
Russenschieber Diepersdorf
SBV 04 Marktredwitz
SC 04 Maxvorstadt Nürnberg
SG Draka Multimedia Nürnberg 2
SKG Grün Weiß Hohenberg
SpVgg NM Mönchberg Würzburg 1
SV Dörfleins
SV Mitterteich
SW Turbo Noris Nürnberg
TSV Gut Holz 87 Röthenbach
TSV Keilschoner Röthenbach
TTC Sachsenhausen
Voll drauf Würzburg
Werkvolkkegler Georgensgmünd 1
Werkvolkkegler Georgensgmünd 2

1. Runde

1	KC Pollenfeld 2	:	Keilschieber Leinburg
2	Siemens Ost München	:	Lustige Bandenstürmer Augsburg
3	SG Draka Multimedia Nürnberg 1	:	KC Egming 2

2. Runde

4	Fidele Kegler Augsburg	:	SKG Grün Weiß Hohenberg
5	SBV 04 Marktredwitz	:	FV Röthenbach 2
6	PKC Heidenberger Schwabach	:	SV Dörfleins
7	KC Greding 2	:	Ja gibt's dös a Nürnberg
8	Eintracht Hofheim	:	KC Steinhöring

9	Sieger aus Spiel 2		:	KG Hofheim
10	Kegelfreunde Klingelneuner Fürth		:	ATS Mitterteich
11	Alle Neun Zeil		:	Sieger aus Spiel 3
12	KC Pollenfeld 1		:	SV Mitterteich
13	Russenschieber Diepersdorf		:	KG Moosinning 2
14	SG Draka Multimedia Nürnberg 2		:	Kegelfreunde Kipfenberg
15	Königskegler Neumarkt 1		:	TTC Sachsenhausen
16	Königskegler Neumarkt 2		:	Abräumer Oberaurach
17	TSV Keilschoner Röthenbach		:	KG Konstein Wellheim 1
18	KC Isen 2		:	FCR Diehlaner Röthenbach
19	KC Neufinsing 2		:	TSV Gut Holz 87 Röthenbach
20	Lauterachkegler Lauterhofen		:	SW Turbo Noris Nürnberg
21	Werkvolkkegler Georgensgmünd 1		:	KC Isen 1
22	SpVgg NM Mönchberg Würzburg 1		:	Sieger aus Spiel 1
23	SC 04 Maxvorstadt Nürnberg		:	Adler TV 1860 Bamberg
24	Doria Fürth 2		:	Werkvolkkegler Georgensgmünd 2
25	Kemptener Pflaumen		:	Kugelhopser Würzburg
26	FV Röthenbach 1		:	KC Unterföhring
27	Fröhliche Neun Sand 2		:	Dr. Renger Strullendorf
28	Brikettaner Nürnberg		:	KC Greding 1
29	Voll drauf Würzburg		:	KC Neufinsing 1
30	Hau-Ruck Zeil		:	KC Windsbach
31	Fröhliche Neun Sand 1		:	Gut Holz 66 Lauf e.V.
32	Erbschleicher Fürth		:	KC Grafing
33	Bandlschieber Burgkunstadt 1		:	KC Egming 1
34	Doria Fürth 1		:	KG Moosinning 1
35	Gemütlichen Pleinfeld 1		:	KC Poing

Damen-Mannschaften

Teilnehmer: 19

Freilose (5) in Runde 2

Freilose

SG Ballenköpfe-Giemalsch. Wbg.
KC Poing
Erbschleicher Fürth

TSV Keilschoner Röthenbach
Hau Ruck Zeil

1. Runde spielfrei

2. Runde

1	KC Grafing		:	KC Windsbach
2	SG Fröhliche Neun/Gelbe 9 Sand		:	Doria Fürth
3	TSV FV Röthenbach		:	Werkvolkkegler Georgensgmünd
4	KG Konstein Wellheim 1		:	Gut Holz 66 Lauf e.V.
5	Lochkugel 78 Nördlingen		:	SC 04 Maxvorstadt Nürnberg
6	KC Egming 1		:	KC Greding
7	KG Moosinning		:	Grün-Weiß Hilpoltstein

Mix - Mannschaften

Teilnehmer: 42

Freilose (38) in Runde 1

Freilose

ATS Mitterteich
Erbschleicher Fürth
Gut Holz 66 Lauf e.V.
Hadla Fürth
Ja gibt`s dös a Nürnberg
KC Dollnstein
KC Egming 1
KC Egming 2
KC Egming 3
KC Isen
KC Mühlhausen
KC Poing 1
KC Poing 2
KC Unterföhring
Kegelfreunde Kipfenberg 1
Kemptener Pflaumen
KG Konstein-Wellheim 1
KG Konstein-Wellheim 3
KG Moosinning

KSG Augsburg
Kugelhopser Würzburg
SBV 04 Marktredwitz 2
SG Ballenköpfe-Giemaul.Wbg.
SG Ballenköpfe-Giemaul.Wbg.
SG Siemens München Ost
SK Greding
SKG Grün Weiß Hohenberg
SV Bruckmühl
SV Dörfleins
SV Osram Eichstätt 1
SV Osram Eichstätt 2
SV Osram Eichstätt 3
SW Turbo Noris Nürnberg
Schellenberg Donauwörth
TSV FV Röthenbach 1
TSV FV Röthenbach 2
TSV Keilschoner Röthenbach
Werkvolkkegler Georgensgmünd

1. Runde

1	Doria Fürth 1		:	KG Konstein-Wellheim 2
2	Dienstagskegler Kaufbeuren		:	SBV 04 Marktredwitz 1

2. Runde

3	KC Poing 2		:	Gut Holz 66 Lauf e.V.
4	SV Dörfleins		:	KC Dollnstein
5	SKG Grün Weiß Hohenberg		:	KC Unterföhring
6	KC Mühlhausen		:	KC Egming 1
7	SV Osram Eichstätt 1		:	SW Turbo Noris Nürnberg
8	SV Osram Eichstätt 2		:	ATS Mitterteich
9	SG Ballenköpfe-Giemaul.Wbg.1		:	KC Egming 2
10	Ja gibt`s dös a Nürnberg		:	KG Moosinning
11	TSV Keilschoner Röthenbach		:	Sieger aus Spiel 1
12	Sieger aus Spiel 2		:	TSV FV Röthenbach 2
13	Hadla Fürth		:	SV Bruckmühl
14	Kemptener Pflaumen		:	KSG Augsburg
15	Erbschleicher Fürth		:	SK Greding
16	KG Konstein-Wellheim 3		:	KC Isen
17	Kugelhopser Würzburg		:	TSV FV Röthenbach 1
18	SV Osram Eichstätt 3		:	SBV 04 Marktredwitz 2
19	Werkvolkkegler Georgensgmünd		:	SG Ballenköpfe-Giemaul.Wbg.2
20	KC Egming 3		:	Schellenberg Donauwörth
21	KG Konstein-Wellheim 1		:	KC Poing 1
22	SG Siemens München Ost		:	Kegelfreunde Kipfenberg 1

Adressenverzeichnis der Ansprechpartner für den Bayernpokalwettbewerb 2004

(Alphabetische Sortierung nach Vereinsnamen)

(H = Herren/D = Damen/M = Mixed)

2004			Verein	Ansprechpartner	Anschrift	PLZ	Ort	Telefon	Fax
1	0	0	Abräumer Oberaurach	Roland Pflaum	Lisbergla 4	97514	Oberaurach/Trossenfurt	09522/70527	09522/709320
1	0	0	Adler TV 1860 Bamberg	Erwin Mücke	Greutherstr. 10	91315	Zentbechhofen	09502/1416	
1	0	0	Alle Neun Zeil e.V.	Rene Mahr	Ziegelanger 11	97475	Zeil a. Main	09524/7716	
1	0	1	ATS Mitterteich	Robert Mehlhase	Wiesenstr. 26	95666	Mitterteich	0170/6683763	09633/2396
1	0	0	Bandtschieber 1963 Burgkunstadt	Horst Bormann	Jakob-May-Str. 18	96224	Burgkunstadt	09572/4964	09572/382213
1	0	0	Brikketaner Nürnberg	Lothar Rodler	Buchfeldweg 1	CH 6030	Buchrain	004141/4408720	004141/4408730
0	0	1	Dienstagskegler Kaufbeuren	Gerda Volpert	Lärchgarten 6	87600	Kaufbeuren	08341/15037	
2	1	1	Doria Fürth	Karl-Heinz Kubiak	Stettiner Str. 23	90766	Fürth	0911/737415	0911/737415
1	0	0	Dr. Renger Strullendorf	Walter Wirsing	Paradiesweg 3	96129	Strullendorf	09543/7135	09543/7135
1	0	0	Eintracht Hofheim	Günter Sieber	Dr.-Wieland-Str. 45	97461	Hofheim	09523/1203	
1	1	1	Erbschleicher Fürth	Peter Bernhardt	Gartenstr. 5	90762	Fürth	0911/9790835	0911/9790836
1	0	0	FCR Diehlaner Röthenbach	Erich Weiß	Konrad-Zimmermann 36	90552	Röthenbach	0911/576612	
1	0	0	Fidele Kegler Augsburg	Reinhard Bröde	Frischstr. 28	86161	Augsburg	0821/552625	
2	0	0	Fröhliche Neun Sand e.V.	Roland Dorsch	Am Brunnlein 20	97522	Sand	09524/7286	
0	1	0	Fröhliche Neun/Gelbe Neun Sand	Roland Dorsch	Am Brunnlein 20	97522	Sand	09524/7286	
2	1	2	FV Röthenbach	Waltraud Gomirato	Grabenstr. 26	90552	Röthenbach	0911/570180	0911/570180
1	0	0	Gemütlichen Pleinfeld	Manfred Lindner	Südring 54	91785	Pleinfeld	09144/1256	
0	1	0	Grün-Weiß Hilpoltstein	Maria Heinlein	Fichtenmühlen Str.	91180	Heideck	09177/1066	09177/485267
1	1	1	Gut Holz 66 Lauf e.V.	Roland Schiffner	Kreuzgasse 7	91207	Lauf a. d. Pegnitz	09123/999603	09123/999604
0	0	1	Hadla Fürth	Gisela Dietrich	Schwabacher Str. 161	90763	Fürth	0170/4552292	
1	1	0	Hau Ruck Zeil e.V.	Norbert Neumann	Schillerstr. 10	97475	Zeil a. Main	09524/9610	09524/1381
1	0	1	Ja gibt's dös a Nürnberg	Manfred Felbinger	An der Hofwiese 22	90427	Nürnberg	0911/303649	
0	0	1	KC Dollnstein	Claudia Zieglwalner	Westenstr. 51	85072	Eichstätt	08421/2176	08421/2176
2	1	3	KC Egming	Tanja Hein	Wiesenäckerweg 51	85658	Egming	08095/870435	
1	1	0	KC Grafing	Erwin Willmann	Kapellenstr. 6	85567	Grafing	08092/32816	
2	1	0	KC Greding	Gert Hennicke	Eichendorffstr. 11	91171	Greding	08463/477	08463/602896
2	0	1	KC Isen II	Heinrich Stiglmeier	Grottenau 4	84424	Isen	08083/8986	
			KC Isen II	Michael Dörfler				08083/1268	
			KC Isen Mixed	Hannelore Gruber				08083/5187	
0	0	1	KC Mühlhausen	Markus Gloßner	Bahnhofstr. 19	92360	Mühlhausen	09185/1865	09185/902114
2	0	0	KC Neufinsing	Roland Nießen	Erdinger Str. 4	85464	Finsing	08121/973192	0172/9422858
1	1	2	KC Poing	Christa Lainer	Hubertusstr. 33	85604	Zorneding	08106/23407	08106/23407
2	0	0	KC Pollenfeld	Stefan Spiegel	Hauptstraße	85131	Pollenfeld	0160/96808251	08421/8455
1	0	0	KC Steinhöring	Karl Volkmann	Böhmerwaldstr. 41	85560	Ebersberg	08092/20108	T. 08421/6381
1	0	1	KC Unterföhring	Werner Hahn	Fichtenstr. 5	85774	Unterföhring	089/9503659	089/9503659
1	1	0	KC Windsbach	Michael Keim	Lindenstr. 12	91575	Windsbach	09871/9388	

1	0	1	Kegelfreunde Kipfenberg	Robert Templer	Birktal 4	85110	Kipfenberg	08465/849	
1	0	0	Kegelfreunde Klingelneuner	Peter Schrembs	Hohfederstr. 22	90489	Nürnberg	0911/554779	0911/53905114
1	0	0	Keilschieber Leinburg	Helmut Meixner	Kiefernweg 5	91227	Leinburg	09120/748	
1	0	1	Kemptener Pflaumen	Günter Burggraf	Im Stiftallmey 55	87439	Kempten	0831/81736	0831/5809178
1	0	0	KG Hofheim/Ufr.	Alois Hofmann	Friedr.Rückertstr.17	97461	Hofheim	09523/6346	
1	1	3	KG Konstein Wellheim e.V.	Rolf Schneider	Jurastr. 55	91809	Wellheim	08427/988577	08427/988579
2	1	1	KG Moosinning e.V.	Harry Richter	Birkenstr. 12	85452	Eichenried	08123/2910	08123/928652
2	0	0	Königskegler Neumarkt	Helmut Mandel	Erlenweg 7	92360	Mühlhausen	09185/61953	09185/902059
0	0	1	KSG Augsburg e.V.	Erich Seeger	Alte Str. 18	86637	Wertingen	08272/2976	08272/992030
1	0	1	Kugelhopser Würzburg	Manfred Höring	Essiggarten 5	97076	Würzburg	0931/273229	0931/273229
1	0	0	Lauterachkegler Lauterhofen	Willibald Dietrich	Reitelshofen 12	92283	Lauterhofen	09157/772	
0	1	0	Lochkugel 78 Nördlingen	Karl Ziegelmeier	Ährenweg 10	86720	Nördlingen/Nähermemming	09081/5418	
1	0	0	Lustige Bandenstürmer Augsburg	Horst Remberger	Nebelhornstr. 4	86163	Augsburg	0821/664249	
1	0	0	PKC Heidenberger Schwabach	Johannes Frese	Schattenhof 1	91126	Schwabach	09122/85059	09122/3313
1	0	0	Russenschieber Diepersdorf	Günther Ulbricht	Laufer Weg 8	91227	Leinburg-Diepersdorf	09120/438	09120/8208
1	0	2	SBV 04 Marktredwitz	Karola Reber	Blauweg 2	95615	Marktredwitz	09231/973919	
1	1	0	SC 04 Maxvorstadt Nürnberg	Kirk Neuser	Rangastr. 29	90530	Wendelstein	09129/279686	
0	1	2	SG Ballenköpfe-Giemaulsch. Würzburg	Udo Feldinger	Dürrenberg 13b	97084	Würzburg	0931/6195610	0931/6195611
2	0	0	SG Draka Multimedia Nürnberg	Georg Kokott	Militscherstr. 11	90473	Nürnberg	0911/898485	
1	0	1	SG Siemens Ost München	Siegfried Langner	Fehwiesenstr. 102a	81673	München	089/4314483	
0	0	1	SK Greding	Erwin Meier	Attenhofenerstr. 6	91171	Greding	08463/9431	08463/8133
1	0	1	SKG Grün-Weiß Hohenberg	Reinhard Böttner	Thiersheimerstr. 1	95691	Hohenberg	09233/8848	
1	0	0	Spvgg. Nur Mut Mönchberg Wbg.	Thomas Karbacher	Maingasse 10	97084	Würzburg	0931/15216	g 0931/382-7250
0	0	1	SV Bruckmühl e.V.	Wolfgang John	Eichenstr. 9	83052	Bruckmühl	08062/4169	08062/901333
1	0	1	SV Dörfleins	Traudl Richter	Am Kellerberg 31	96123	Litzendorf	09505/327	09505/7078
1	0	0	SV Mitterteich	Gerhard Haberkorn	Karlsbader Str. 17	95666	Mitterteich	09633/1788	09633/1788
0	0	3	SV Osram Eichstätt e.V.	Josef Fuchs	Birkenlohweg 6	85131	Pollenfeld	08421/89695	08421/89695
1	0	1	SW Turbo Noris Nürnberg	Helmut Lang	Wilhelm-Späth-Str. 16	90461	Nürnberg	0911/499365	0911/1325315
0	0	1	Schellenberg Donauwörth	Heinz Pischelt	Deutschmeisterring 87	86609	Donauwörth	0906/21066	0906/21067
1	0	0	TSV Gut Holz 87 Röthenbach	Andreas Ringler	Laufer Weg 83	90552	Röthenbach	0173/8249837	
1	1	1	TSV Keilschoner Röthenbach	Bruno Ziegler	Konrad-Zimmermann 8	90552	Röthenbach	0911/5706782	
1	0	0	TTC Sachsenhausen	Helmut Grün	Sachsenstr. 40	89537	Sachsenhausen	07322/4208	
1	0	0	Voll drauf Würzburg	Martin Grümpel	Brunostr. 15	97082	Würzburg	0931/42157	0931/43587
2	1	1	Werkvolkkegler Georgensgmünd	Robert Schmidt	Hochstr. 37a	91166	Georgensgmünd	09172/2969	09172/700104

2004

128 67 Herren/19 Damen/42 Mixed

Ansprichtenverzeichnis der Kegelbahnen für den Bayernpokalwettbewerb 2004

(Alphabetische Sortierung nach Vereinsnamen)

Abräumer Oberaurach	Oberaurach-Zentrum	Am Sportzentrum 6	97514	Oberaurach-Trossenfurt	09522/7560
Adler TV 1860 Bamberg	TV 1860 Bamberg	Eichendorffstr. 19	96050	Bamberg	0951/31325
Alle Neun Zeil e.V.	Sportgaststätte Zur Eisenbahn	Bahnhofstr. 7	97475	Zeil a. Main	09524/1412
ATS Mitterteich	ATS Mitterteich	Großensterzerstr. 55	95666	Mitterteich	09633/633
Bandsch. 1963 Burgkunstadt e.V.	Stadthalle	Jahnstr. 1	96224	Burgkunstadt	
Brikettaner Nürnberg	Keglerheim	Pillenreutherstr. 82	90449	Nürnberg	0911/441105
Dienstagskegler Kaufbeuren	Hotel Am Kamin	Füssener Str. 62	87600	Kaufbeuren	08341/935-0
Doria Fürth	MTV Fürth	Kapellenstraße	90763	Fürth	0911/778542
Dr. Renger Strullendorf	Hauptsmoorhalle	Hauptsmoorstraße	96129	Strullendorf	09543/9509
Eintracht Hofheim	Haus des Gastes	Johannisstr. 22	97461	Hofheim i. Ufr.	
Erbschleicher Fürth	MTV-Grundig	Kapellenstr. 33	90762	Fürth	
FCR Diehlener Röthenbach	FC Röthenbach	Pegnitzgrund	90552	Röthenbach	0911/577122
Fidele Kegler Augsburg	Kegelzentrum	Am Eiskanal 22	86161	Augsburg	0921/557417
Fröhliche Neun Sand	Sportheim	Sportfeld 1	97522	Sand	09524/5413
FV Röthenbach	TSV Sportheim 1899	Sulzbacherstr. 12	90552	Röthenbach	0911/577130
Gemütlichen Pleinfeld	FC Pleinfeld Sportheim	Sportpark 5	91785	Pleinfeld	09144/6655
Grün-Weiß Hilpoltstein	Stadthalle	Badstraße 10	91161	Hilpoltstein	09174/1813
Gut Holz 66 Lauf e.V.	TSV-Lauf	Röthenbacherstr. 61	91207	Lauf a. d. Pegnitz	09123/82674
Hadla Fürth	MTV-Grundig	Kapellenstr. 33	90762	Fürth	
Hau Ruck Zeil e.V.	Brauereigaststätte Göller	Speiersgasse 21	97475	Zeil a. Main	09524/9554
Ja gib't dös a Nürnberg	TSV Falkenheim	Germersheimerstr. 86	90469	Nürnberg	0911/487012
KC Dollnstein	Campingplatz Dollnstein	Brückenstr. 11a	91795	Dollnstein	08422/846 od. 289
KC Egmating	Gemeindehaus Egmating	Schloss-Str. 19	85658	Egmating	08095/875420
KC Grafing	Kegelkeller	Lederergasse 6	85567	Grafing	08092/1367
KC Greding	TSV-Sportheim	Am Hallenbad 4	91171	Greding	08463/605048
KC Isen	Gasthof Mooshofer	Münchner Str. 7	84424	Isen	08083/546464
KC Mühlhausen	Landgasthof Brunnerwirt	Hauptstr. 21	92360	Mühlhausen	09185/222
KC Neufinsing	Gasthof Hettler	Birkenstr. 1	85464	Neufinsing	08121/81879
KC Poing	Sportzentrum Poinger Einkehr	Plieningerstr. 24	85586	Poing	08121/73856
KC Pollenfeld	KC Pollenfeld	Am Sandbaum 21	85131	Pollenfeld	08421/8455
KC Steinhöring	TSV Sportheim	Bachkramer Weg 14	85643	Steinhöring	08094/411
KC Unterföhring	Gasthof Meier	Erdingerstr. 1	85452	Moosinning	08123/1469
KC Windsbach	Sportgaststätte DJK Abenberg	Ansbacher Weg 5	91183	Abenberg	09178/400
Kegelfreunde Kipfenberg	Gasthof Blauer Hecht	Irlahüller Weg 2	85110	Kipfenberg-Grösdorf	08465/1066
Keilschieber Leinburg	Sportpark TV Leinburg	Nürnberger Str. 49	91227	Leinburg	09120/444
Kemptener Pflaumen	Kegel & Bowling Center	Oberwang	87439	Kempten	0831/5902896
KF Klingelneuner Fürth	TSV Falkenheim	Germersheimerstr. 86	90469	Nürnberg	0911/487304
KG Hofheim/Ufr.	Haus des Gastes	Johannisstr. 26	97461	Hofheim i. Ufr.	
KG Konstein-Wellheim	Schulzentrum	Wittmeß-Str. 25	91809	Wellheim	08427/1221
KG Moosinning	Gasthaus Maier	Erdingerstr. 1	85452	Moosinning	08123/1469
Königskegler Neumarkt	Turnerheim	Mariahilfstr. 28	92318	Neumarkt	09181/465968
KSG Augsburg	MBB-Sportgaststätte	Haunstetterstr. 160	86161	Augsburg	0821/592642
Kugelhopper Würzburg	Keglerheim Heimgarten	Heimgartenweg 8a	97074	Würzburg	0931/83919
Lauterachkegler Lauterhofen	Lauteracher Hof	Lauterachstr. 43	92283	Lauterhofen	09186/240
Lochkugel 78 Nördlingen	Kaufland Amadeus	Kaiserwiese	86720	Nördlingen	09081/3537
Lustige Bandenst. Augsburg	Kegelzentrum	Am Eiskanal 22	86161	Augsburg	0821/557417
PKC Heidenberger Schwabach	SC 04 Schwabach	Nördlinger Str. 48	91126	Schwabach	09122/81566
Russenschieber Diepersdorf	Sportgaststätte Diepersdorf	Am Sportplatz 1	91227	Leinburg-Diepersdorf	09120/400
SBV 04 Marktredwitz e.V.	Egerlandstuben	Fikentscherstr. 24	95615	Marktredwitz	09231/2668
SCN 04 Maxvorstadt Nürnberg	SCN 04 Maxvorstadt	Rollnerstr. 99	90408	Nürnberg	0911/353827
SB Ballenköpfe-Giemalschieber Würzburg	TGH Sportzentrum Jahnwiese	Wiesenweg	97084	Würzburg-Heidingsfeld	
SG Draka Multimedia Nürnberg	TSV Altenfurt	Wohlauerstr. 16	90475	Nürnberg	0911/835913
SG Fröhliche Neun/Goldene Neun Sand	Sportheim	Sportfeld 1	97522	Sand	09524/5413
SG Siemens München Ost	SG Siemens München Ost	St.-Martin-Str. 57	81669	München	089/636-24545
SK Greding	TSV-Sportheim	Am Hallenbad 4	91171	Greding	08463/605048
SKG Grün-Weiß Hohenberg	Kegelhalle Arzberg	Schachtweg 8	95659	Arzberg	09233/4590
Spvgg.Nur Mut Mönchb.Würzb.	Chinatown/Robert-Schlotter-Halle	Heimgartenweg 8a	97074	Würzburg	
SV Bruckmühl	Sportheim SV Bruckmühl	Zum Sportplatz 10	83052	Bruckmühl	08062/6583
SV Dörfleins	Gehörlosen-SV	Babenbergerring 1	96049	Bamberg	0951/5090325
SV Mitterteich	Restaurant Akropolis "Zum Kegelmwirt"	Am Bad 5	95666	Mitterteich	09633/4445
SV Ostram Eichstätt	DJK Sportgaststätte	Schottenau 24	85072	Eichstätt	08421/4981
SW Turbo Noris Nürnberg	SC Worzeldorf 1949 e.V.	Friedr.-Overbeck-Str. 25	90455	Nürnberg	0911/884052
Schellenberg Donauwörth	Zum Deutschmeister	Hochbrücker Str. 2	86609	Donauwörth	0906/8095
TSV Gut Holz 87 Röthenbach	TSV Sportheim 1899	Sulzbacherstr. 12	90552	Röthenbach	0911/577130
TSV Keilschoner Röthenbach	TSV Sportheim 1899	Sulzbacherstr. 12	90552	Röthenbach	0911/577130
TTC Sachsenhausen	Güssenhalle	Güssenstraße	89568	Hermaringen	07322/5544
Voll drauf Würzburg	Kindergarten Heiligkreuz (i. Keller)	Hartmannstr. 29	97082	Würzburg-Zellerau	
Werkvolkegler Georgensgmünd	Turnhalle Schule	Wiesenstraße	91166	Georgensgmünd	09172/2012



BAYERN - POKAL

der Breitensportkegler im BSKV e.V. über die VBFK e.V.

Spielbericht

	Damen
	Herren
	Mixed

Spiel-Nr. _____ Austragungsort _____ Datum _____ Spiel- Beginn / Ende _____

Heim - Mannschaft

Gast – Mannschaft

Name / Vorname	1. Volle	
	1. Abräumen	
	2. Volle	
	2. Abräumen	
Passnummer	Abr.	
	Fehler	

Name / Vorname	1. Volle	
	1. Abräumen	
	2. Volle	
	2. Abräumen	
Passnummer	Abr.	
	Fehler	

Name / Vorname	1. Volle	
	1. Abräumen	
	2. Volle	
	2. Abräumen	
Passnummer	Abr.	
	Fehler	

Name / Vorname	1. Volle	
	1. Abräumen	
	2. Volle	
	2. Abräumen	
Passnummer	Abr.	
	Fehler	

Name / Vorname	1. Volle	
	1. Abräumen	
	2. Volle	
	2. Abräumen	
Passnummer	Abr.	
	Fehler	

Name / Vorname	1. Volle	
	1. Abräumen	
	2. Volle	
	2. Abräumen	
Passnummer	Abr.	
	Fehler	

Name / Vorname	1. Volle	
	1. Abräumen	
	2. Volle	
	2. Abräumen	
Passnummer	Abr.	
	Fehler	

Name / Vorname	1. Volle	
	1. Abräumen	
	2. Volle	
	2. Abräumen	
Passnummer	Abr.	
	Fehler	

Abr.		
Fehler		

Abr.		
Fehler		

Bahn/Kugelmaterail in Ordnung	Ja	Nein	Pässe in Ordnung	Ja	Nein	Protest	Nein	Ja
-------------------------------	----	------	------------------	----	------	---------	------	----

Zutreffendes bitte ankreuzen

Unterschrift Heim-Mannschaft

Unterschrift Gast-Mannschaft

1. Heim-Ersatzspieler(in) Name, Vorname / Passnummer

1. Gast-Ersatzspieler(in) Name, Vorname / Passnummer

2. Heim-Ersatzspieler(in) Name, Vorname / Passnummer

2. Gast-Ersatzspieler(in) Name, Vorname / Passnummer

Bemerkungen bei Protest oder sonstigen Unstimmigkeiten

Infoblatt zur Teilnahme an den Bayerischen Meisterschaften

>>> Bitte unbedingt lesen und beachten <<<

1. Vorstarts sind nicht möglich. Es kann nur an den Wettkampftagen gespielt werden.
2. Sonderstartwünsche können nur vor Einteilung der Starts und vor Versand der Einladungen an die Vereine erfolgen, d.h. bitte sofort nach Beendigung der Bezirksmeisterschaften an Werner Kirchner, Tel. 09524/7850, Fax 09524/302902, Mail werner.kirchner.zeil@t-online.de wenden. Soweit es der Turnierleitung möglich ist, berücksichtigen wir Sonderstartwünsche.

**Für die Bayerischen Meisterschaften 2004 wurde als spätester Antragstermin für Sonderstartwünsche, der 10.05.2004 festgelegt.
Nach Ablauf dieses Termins sind keinerlei Änderungen mehr möglich.**

Entsprechende Nachrücker können nur die Startzeiten frei werdender Plätze in Anspruch nehmen. Hier sind keine Sonderwünsche möglich.

3. Bis 10 Tage vor Wettkampfbeginn ist eine Abmeldung zur Bayerischen Meisterschaft möglich, danach muss die Startgebühr, aus welchen Gründen auch immer, auch bei Nichtantritt, entrichtet werden, da eine Nachrückerverständigung kurzfristig nicht möglich ist.
4. Die Anmeldung und Bezahlung der Starts am Wettkampftag muss mindestens 30 Minuten vor Startbeginn erfolgen. Nach einer Kulanzzeit von weiteren 10 Min. erlischt das Startrecht, da sich Starts auch nach vorne verschieben können.
5. Der Start bei Bayerischen Meisterschaften ist nur mit dem blauen Freizeitpass möglich. Dieser ist nur gültig, mit eingeklebter aktueller Beitragsmarke, Passbild, eigenhändiger Unterschrift und dem identischen Vereinsnamen.
6. Für unentschuldigtes Fernbleiben bei Bayerischen Meisterschaften wird der Spieler/in für das darauffolgende Jahr zur Teilnahme an der Meisterschaft gesperrt. Dies gilt ebenso für nachgeforderte und nicht entrichtete Startgebühren wegen Nichtantritt.
7. Gespielt wird in Anlehnung an die bestehende Sportordnung des DKBC und BSKV.
8. Startrecht zur Bayerischen Meisterschaft erhalten auch Teilnehmer eines Bezirkes, wenn in einer Disziplin auch nur ein/e Starter(in) teilgenommen hat. Als Mindestanforderung gilt jedoch, dass diese/r Starter(in) ein besseres Resultat als die „letzten“ Qualifikanten der anderen Bezirke erzielt hat.

Wir bitten alle Keglerinnen und Kegler um Verständnis für diese Maßnahmen, da die Einteilung und Erstellung der Wettkampfpläne immer schwieriger werden. Ein großes Problem wurden bislang vor allem die kurzfristigen Turnierabmeldungen.

Im Sinne der teilnehmenden Aktiven und der Gewährleistung eines fairen Wettbewerbes - bei dem der Ausrichter nicht durch z.B. entstandene Kosten (Fehleinnahmen nicht angetretener Mannschaften oder Spieler) Schaden erleidet – bitten wir euch alle um Verständnis.

Bezirksmeisterschaften 2004 –Freizeit (Qualifikation zur „Bayerischen Meisterschaft 2004“)

erstellt v. R. Schiffner

Bezirk	Veranstaltungsort	Ausrichter	Termine	Ansprechpartner /Infos erhältlich
Schwaben	Rain/Lech	TSV Rain	03.04. – 02.05.04	Erich Seeger, Alte Str. 18, 86637 Wertingen Tel. 08272/2976, Fax 08272/992030
Mittelfranken	Nürnberg	Nbg. Privatkegler/ Fürther Privatkegler/ Sulz-Altmühlkegler	13.03. – 25.04.03	Wilhelm Strelow, Hans-Würflein-Siedlung 6, 90619 Trautskirchen, Mail: Strelow@t-online.de Tel. 09107/924870, Fax 09107/924510
Oberbayern	Penzberg		24.04. – 09.05.04	Lothar Hoier, Obere Stadt 77, 82362 Weilheim Tel. + Fax 0881/9278085
Unterfranken	Würzburg/Bergtheim Zeil		17.04. – 02.05.03 Einzel/Paare 08.05. – 16.05.03 Mannschaften	Martin Grümpel, Wbg., Tel. 0931/42157 Norbert Neumann, Zeil, Tel. 09524/9610
Oberfranken	Arzberg	SKG GW Hohenberg	17.04. – 02.05.04	Roland Jena, Ludwigstr. 36, 95100 Selb Tel. 09287/760660
Oberpfalz	liegt noch nicht fest			
Niederbayern	keine Veranstaltung geplant (Interessenten können in einen anderen Bezirk ausweichen)			

Alle aussagefähigen Ergebnislisten gehen nach Beendigung der Wettbewerbe (spät. jedoch bis 10.05.03) an die VBFK zur Ermittlung der Teilnehmer/innen für die Bayerischen Breitensportmeisterschaften 2004 in Augsburg u. Friedberg (Mannschaften) vom 19. – 20.06., und Nürnberg (Einzel und Paare) vom 26. – 27.06.03. Für weitere Informationen stehen Ihnen diesbezüglich zur Information bereit:

1. Vors. der VBFK: Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf a. d. Pegnitz, Tel. 09123/999603, Fax 09123/999604, Mobil 0173/3895478

2. Vors. der VBFK: Werner Kirchner, Brühlweg 3, 97475 Zeil a. Main, Tel. 09524/7850, Fax 09524/302902, Mobil 0160/8440253

Bitte sehen Sie von Vorabanfragen zu den Startterminen wenn möglich ab, Sie werden rechtzeitig informiert. Verhinderungen bzw. „besondere Wünsche“ bitte wenn möglich umgehend an Herrn Kirchner zur besseren Planung richten. Soweit dies möglich ist, werden wir dies berücksichtigen.

VBFK-Jugendmeisterschaften 2004-Breitensport

Veranstalter: VBFK Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.

Ausrichter: KC. Gut Holz Happurg

Starttermine: 10./11. Juli 2004

Veranstaltungsort: Gaststätte Bayerischer Hof, Förrenbacher Str. 1, 91230 Happurg

Startberechtigt sind alle Jugendlichen (männlich und weiblich), ohne Vorqualifikation bei den jeweiligen Bezirksmeisterschaften, d. h. **j e d e r** kann **nach entsprechender Meldung** teilnehmen.

A-Jugend: 15 - 18 Jahre / Jahrgänge 86-89

B-Jugend: 10 - 14 Jahre / Jahrgänge 90-94

B-Jugend: 10 - 14 Jahre / Jahrgänge 90-94 mit der 14-er Jugend-Kugel

Maßgeblich für die Einstufung sind die o. g. Altersklassen

Startwünsche werden in der Reihenfolge der eingehenden Meldung nach Möglichkeit berücksichtigt.

Meldungen können schriftlich an nachstehende Anschrift vorgenommen werden:

Michael Meyer, Förrenbacher Str. 1, 91230 Happurg

Tel. 09151/907051, Fax 09151/907058, Mail: michameyer@onlinehome.de

Die Siegerehrung erfolgt am Sonntag nach Beendigung der Wettkämpfe.

Meldeabschnitt

zur Teilnahme am Bayer. VBFK- Jugend-Meisterschaften 2004 in Happurg

Der Kegelclub/-Verein meldet zur o.g. Veranstaltung

..... A- Jugendliche männl. A- Jugendliche weibl. (15 -18 Jahre)

..... B- Jugendliche männl. B- Jugendliche weibl (10 -14 Jahre)

..... B- Jugendliche männl.B-Jugendliche weibl. (10 -14 Jahre) **mit 14-er Jugend -Kugel**

verbindlich an.

>>Wir benötigen bei Startantritt vorauss. Tagesversicherungskarten des BLSV<<

Startgebühren je 100 Schub 5,50 Euro. (zzgl. Tagesversicherungskarte à 1,00 Euro, ist vor Ort erhältlich)

Der blaue VBFK- Pass mit gültiger Beitragsmarke und Lichtbild ist nicht mehr vorzulegen. Es besteht keine Paßpflicht mehr.

Gekegelt wird nach den bestehenden Freizeitrichtlinien. Sportkleidung ist vorgeschrieben.

Die Teilnehmer müssen 30 Minuten vor Startbeginn anwesend sein !

Startbestätigung folgt !

.....
Verantwortlicher Ansprechpartner des Vereins / Anschrift

.....
Name/Vorname

.....
Straße/Hs.Nr.

.....
PLZ/Ort

.....
Telefon

.....
Telefax

.....
E-Mail

Datum:

Unterschrift:

Die einzelnen Starter/innen sind auf einem Beiblatt namentlich unter Angabe des Geburtsdatums aufzuführen.



Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.

Sportliche Richtlinien Ausgabe 6 / November 2003

Gültig für alle VBFK-Wettbewerbe, insbesondere Bayernpokal
(in Anlehnung der DKBC/BSKV-Sportordnung)

1. Sportkleidung

Die Teilnahme an Wettkämpfen des DKBC und seinen Untergliederungen sind nur in Sportkleidung erlaubt. Dies gilt auch für das Erscheinen bei der Siegerehrung.

2. Namentliche Meldung - Auslosung

Eine namentliche Meldung muss vor dem ersten Wettspiel abgegeben werden, wenn in einer Disziplin mehr als eine Mannschaft gemeldet wird. Bei Meldung von nur einer Mannschaft in einer Disziplin ist eine namentliche Meldung nicht zwingend vorgeschrieben. Bei Nichtabgabe einer Meldung gilt in beiden Fällen automatisch der erste Spielbericht als Mannschaftsmeldung für die gesamte Spielzeit.

In der ersten spielbaren Runde werden keine Spielpaarungen aus einer Kegelvereinigung ausgelost. Das Auslosungsergebnis wird nur von Spielrunde zu Spielrunde veröffentlicht.

3. Teilnahmebedingung

Hat ein Verein ein oder mehrere Mannschaften zum Bayernpokalwettbewerb gemeldet, so nehmen diese nur an der Auslosung teil, wenn die Startgebühr bis zum Meldeschluss (31. Dezember jeden Jahres) auf das angegebene Konto bezahlt wurde.

4. Meldungen/Qualifikation zu Sportveranstaltungen

Bei Meldung und Zusage an VBFK- ausgeschriebenen Veranstaltungen ist die Startgebühr bei Nichtteilnahme bzw. Absage dennoch zu entrichten. Bei Nichtbezahlung der Startgebühr oder unentschuldigtem Nichtantritt wird dieses Mitglied von den Einzelwettbewerben für ein Jahr ausgeschlossen.

Hinsichtlich Startterminen zu Bayerischen Meisterschaften sind ab sechs Wochen vor der Veranstaltung keine Sonderwünsche mehr möglich.

Im Fall von Einzelqualifikanten aus den Bezirken, muss dieser besser als die letzten Qualifikanten aus den anderen Bezirken sein, um bei der Bayerischen Meisterschaft startberechtigt zu sein.

5. Spielerpass - Spielberechtigung

Ohne Vorlage des blauen Freizeitpasses mit Lichtbild, eigener Unterschrift und der gültigen Beitragsmarke vor Beginn des Wettspiels, ist der/die entsprechende Spieler/in **nicht** start- und spielberechtigt. Ab der Spielzeit 2004 ist der Freizeitpass bereits in Runde 1 vorzulegen!!!

Bei der Spielerpasskontrolle ist darauf zu achten, dass der Vereinsname richtig angegeben ist. Nötige Änderungen sind vor dem Wettkampf bei der Mitgliederverwaltung zu beantragen und im Pass eigenverantwortlich durchzuführen.

Damen besitzen in Herren-Mannschaften kein Startrecht; dies gilt analog auch für Herren in Damen-Mannschaften. Solche Spiele werden für den Gegner gewertet. Damen und Herren dürfen einen Zweitstart auch in der Mixedmannschaft absolvieren.

Mitglieder von Mannschaften, die aus dem laufenden Wettbewerb ausgeschieden sind, dürfen anschließend in keiner anderen Mannschaft eingesetzt werden. *Ausnahme:* Mixedmannschaften.

Ein Mitglied einer nicht ausgeschiedenen 2. Mannschaft, darf als Ersatzspieler in der 1. Mannschaft aushelfen. Hierbei ist der Vermerk "Ersatz" auf dem Spielbericht anzubringen.

Für evtl. notwendige Auswechslungen muss ein(e) 5. Kegler(in) **vor Spielbeginn** namentlich genannt werden und während des Wettkampfes anwesend sein, um wenn nötig, sofort eingesetzt werden zu können. Bei Mix-Mannschaften ist je ein Herr und eine Dame als Ersatzspieler(in) - falls gewünscht - auf dem Spielbogen vor Spielbeginn anzugeben. Ausgewechselt werden kann jedoch nur **ein(e)** Spieler(in). Also entweder eine Dame für eine Dame, oder ein Herr für einen Herr.

6. Spiel mit eigenen Kugeln

Das Spielen mit eigenen Kugeln ist gestattet. Sie müssen ausnahmslos gekennzeichnet sein und durch einen Kugelpass des DKBC für einen namentlich benannten Spieler oder eine namentlich benannte Mannschaft zugelassen sein. Nicht beim DKBC registrierte und gekennzeichnete Kugeln sind im Spielbetrieb nicht erlaubt. Kann der Kugelpass vor dem Spiel nicht vorgelegt werden, ist ein Spielen mit eigenen

Kugeln keinesfalls möglich. Zum Spiel müssen bei Verwendung eigener Kugeln von einem/r Spieler/in mind. zwei auf ihn/ihr, oder die Mannschaft zugelassenen Kugeln aufgelegt werden. Der Gegenspieler darf diese Kugeln nicht benutzen. Nichtbeachtung wird mit einer Verwarnung geahndet. Es ist jedoch erlaubt, während der Spielserie zusätzlich auch- oder ausschließlich mit den aufgelegten Kugeln der Veranstalter zu spielen. In diesem Fall darf auf eine bestimmte Kugel nicht gewartet werden. Für alle auftretenden Schäden an den Kugeln haftet ausschließlich der Eigentümer.

7. Terminvereinbarung

Spätestens 14 Tage nach bekannt werden der ausgelosten Paarungen im Bayernpokalwettbewerb, oder nach Ende einer Spielrunde durch schriftliche Benachrichtigung, hat sich der Heimverein mit dem Gastverein in Verbindung zu setzen und mindestens 2 zeitlich unterschiedliche, annehmbare Spieltermine zu nennen (z.B. bei Anreise über 100 km nur Spieltermine Feiertags, oder am Wochenende anzubieten). Der Gastverein hat jedoch die Pflicht - sollte nach Ablauf der Frist, noch kein Kontakt zustande gekommen sein - selbst beim gastgebenden Verein zu intervenieren und sich um ein Zustandekommen eines Termins zu bemühen.

Bei Problemfällen ist sofort die Spielleitung zu informieren!

Die Auslosungsergebnisse werden nur noch von Runde zu Runde veröffentlicht. Es besteht jedoch die Möglichkeit, sich bei der Spielleitung über bereits ausgetragene Spiele zwecks Terminvereinbarung zu informieren. Aufgrund der oft sehr weiten Anreise empfiehlt es sich, Terminvereinbarungen schriftlich (z.B. per Fax) zu bestätigen, um evtl. Missverständnisse, oder sogar eine vergebliche Anfahrt zu vermeiden.

8. Bahneinteilung

Bei Mannschaftswettbewerben, die auf Heim- bzw. Auswärtsbahnen stattfinden, beginnt die Heimmannschaft jeweils auf der linken, von zwei zur Verfügung stehenden Bahnen. Es steht den jeweiligen Mannschaften frei, ob das Spiel über zwei oder vier Bahnen durchgeführt wird. Der Heimverein muss dies bei der Terminvereinbarung mit dem Gastverein festlegen. Sollte keine Einigung zustande kommen, liegt die endgültige Entscheidung beim Heimverein.

9. Probewurf

Jeder Spieler/in erhält vor Beginn des eigenen Spiels 5 Probewurf. Ob diese genutzt werden, ist jedem Spieler/in selbst überlassen. Ein Trainieren oder Kegeln der Heimmannschaft bis 15 Min. vor offiziellem Wettkampfbeginn ist nicht zu verbieten. Ab Spielbeginn ist es jedoch untersagt, auf evtl. noch frei zur Verfügung stehenden Bahnen zu trainieren oder einzuspielen.

10. Wurfzeiten

Als Wurfzeit stehen für 50 Wurf maximal 20 Minuten zur Verfügung. Ein Verlassen der Kegelbahnen ist während des Wettspiels untersagt. Die Zuwiderhandlung führt sofort eine gelbe Karte nach sich.

11. Wurfwertung

Bei der Bewertung gilt grundsätzlich die Anzahl der gefallenen Kegel. Bei Automatik erfolgt die Wertung nach dem elektronischen Bildanzeiger.

Abweichungen von der automatischen Bildanzeige zur manuellen Schreibweise müssen vom Schreiber sofort angezeigt werden. Nachträgliche Reklamationen werden nicht anerkannt.

Kegel die durch zurückprallende Kugeln fallen, gelten als nicht gefallen.

Fallen nach dem Abwurf und vor dem Einschlag der Kugel ein oder mehrere Kegel oder werden durch den Stellautomaten die Kegel hochgezogen, ist der Wurf ungültig und muss in jedem Fall wiederholt werden. Dies gilt jedoch nicht, wenn die Automatik die Kegel wegen Zeitüberschreitung hochzieht.

Bei vorhandener Übertrittsanzeige zählt bei roter Karte der Wurf, nicht aber die Holzzahl. Beim Fehlen einer Übertrittsanzeige kann beim "Übertreten" auch keine Ahndung erfolgen. Ausnahme: Deutlich sichtbares Übertreten.

Kugeln, die nicht auf der Aufsatzbohle aufgelegt werden (Kugeln in die Bahn werfen) und unsportliches Verhalten, führen nach einmaliger Ermahnung durch den Spielführer zu einem Nullwurf.

Erklärung Nullwurf: (= Würfe die nach einer Verwarnung nicht den Regeln entsprechend getätigt wurden)

Nullwurf in die Vollen: Getroffene Kegel werden geschrieben und mit (X) durchgestrichen (entwertet).

Nullwurf im Abräumen : Wie beim Spiel in die Vollen - auf das verbliebene Bild muss weiter gespielt werden. (Zu Fall gebrachte Kegel werden entwertet und nicht wieder aufgestellt).

12. Spielunterbrechung

Bei Ausfall der Bahnen ist es möglich, den Wettkampf auch nach einem vertretbaren Zeitraum fortzusetzen. Ist der Schaden nicht zu beheben, muss geprüft werden, ob der Wettkampf auf einer anderen Bahn der gleichen Anlage fortgesetzt werden kann, um eine erneute Anreise zu vermeiden.

Dauert der technische Defekt länger als 20 Minuten, dürfen vor der Fortführung des Wettkampfes 5 Würfe ausgeführt werden.

13. Spielabbruch

Ein Spielabbruch ist nur dann zu vollziehen, wenn der Defekt offensichtlich nicht behoben werden kann und keine anderen freien Bahnen zur Verfügung stehen. Beim Spielabbruch werden vollendete Wurfserien (50 Wurf) gewertet. Erfolgt ein Spielabbruch aus anderen Gründen, entscheidet der Spielrundenleiter wenn erforderlich der Rechts- und Verfahrensausschuss.

14. Nichtantritt

Tritt eine Mannschaft, verursacht durch höhere Gewalt, z.B. Verspätung der öffentlichen Verkehrsmittel, unvorhergesehene Pannen und Unfälle, wobei unbedingt ein entsprechender Nachweis zu führen ist, nicht rechtzeitig an, entscheidet über die Wertung des Spiels der Spielrundenleiter. Dies kann z.B. durch ein kurzes Telefonat angekündigt werden. Als angemessene Wartezeit für verspätetes Eintreffen der Gastmannschaft sind bis zu 20 Min. anzusehen.

Bei großen Fahrstrecken empfiehlt es sich, einen Zeitpuffer mit einzukalkulieren. (z.B. Stau – ist keine höhere Gewalt!)

15. Betreuer

Ein Betreuer kann sich nur in Sportkleidung (incl. Sportschuhen) bei einem/r Spieler/in aufhalten. Er darf den Spielraum nicht betreten. Eine Behinderung des Spielbetriebes darf durch den Betreuer nicht entstehen. Anfeuerungsrufe und Beifallklatschen sind dem Betreuer untersagt.

Bei geschlossenen Anlagen ist das Öffnen der Türen als Störung anzusehen und ist nur zur Behebung von Defekten und bei Spielerauswechslung erlaubt. Der Betreuer darf sich bei geschlossenen Bahnen innerhalb der Bahnen hinter seinen Spieler setzen.

16. Spielberichte

Die Spielberichte müssen spätestens 5 Werktage nach Wettkampfaustragung dem Spielrundenleiter vorliegen.

AUSNAHME: Die Spielberichte müssen spätestens am Tag des Rundenschlusstermins bis 18 Uhr per Fax oder telefonisch vorliegen. (Spielberichte bei telefonischer Meldung bitte unbedingt nachsenden!)

Anerkannt werden nur die ausgegebenen Original-Spielberichte. Für die vollständigen und richtigen Eintragungen sind die Unterzeichnenden verantwortlich. Mit der Unterzeichnung des Spielberichts durch beide Mannschaftsführer wird das Wettkampfergebnis unwiderruflich anerkannt.

17. Spielgemeinschaften

Die Teilnahme von Spielgemeinschaften (SG) sind erlaubt, müssen jedoch durch Angabe des Doppelnamens und SG für Spielgemeinschaft gekennzeichnet sein. Die Teilnehmer dieser SG dürfen max. aus 2 Vereinen eines Landesverbandes (LV) sein.

Ergänzung: Die Teilnahme an Landes- und Deutschen Meisterschaften ist nur gestattet, wenn bereits im Bezirk in dieser Zusammensetzung gespielt wurde.

18. Rechts- und Verfahrensausschuss

Der Rechts- und Verfahrensausschuss kann bei Unstimmigkeiten im Bayernpokalwettbewerb (Protestfall) zur Regelung herangezogen werden. Mit Einleitung eines Verfahrens hat die einleitende Partei (Antragsteller) 50 € auf das Konto der VBFK, Stichwort: RVA - Verhandlung (Vereinsname bitte angeben!) anzuweisen.

Ein ausführlicher schriftlicher Bericht mit detailliertem Hergang ist an den Spielrundenleiter zu senden, der dann den Rechts- und Verfahrensausschuss informiert. Vom RVA wird – falls eine Klärung nicht vorab erfolgt – ein Termin zur mündlichen Verhandlung an einen zentral gelegenen Ort für beide Parteien festgelegt und mitgeteilt. Sollte der Termin durch einen Vereinsvertreter der antragstellenden Partei nicht wahrgenommen werden, ist der Antrag abzulehnen. Erscheint zur Verhandlung kein Vertreter der gegnerischen Partei, so muss nach den vorliegenden schriftlichen Stellungnahmen entschieden werden. Die Entscheidung erfolgt anhand der Sportordnung der VBFK und der BSKV/DKBC - Richtlinien. Die Entscheidung ist beiden Parteien, sowie dem Spielrundenleiter schriftlich mitzuteilen.


Die entrichtete Gebühr – die nur zur Deckung der entstandenen Kosten der RVA - Mitglieder verwendet wird – trägt die einleitende Partei nur, wenn der RVA dem Einspruch nach den bestehenden Regeln nicht stattgibt.

19. **Jugendspielbetrieb**

Ab 2005 ist, bei der Jugendmeisterschaft der VBFK, bei den B-Jugendlichen ausschließlich die 14er Vollkugel zugelassen.

**Wir bitten um Beachtung der ab sofort gültigen Änderungen/Ergänzungen!
Mit dieser Ausgabe verlieren alle vorherigen Bestimmungen ihre Gültigkeit!**

Des weiteren gelten die fortführenden Bestimmungen der Sportordnung des DKBC/BSKV zu weiteren Details.

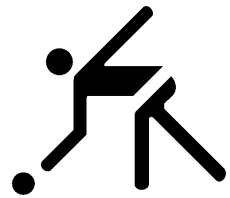


Roland Schiffner
1. Vorsitzender

Ausgabe 1	02/96
Ausgabe 2 Ergänzung	12/97
Ausgabe 3 Überarbeitung	12/00
Ausgabe 4 Überarbeitung	01/02
Ausgabe 5 Überarbeitung	02/03
Ausgabe 6 Überarbeitung	11/03



VBFK e.V.
Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.
Mitglied im BSKV – BLSV



SATZUNG

der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V. (VBFK)

§ 1 Name und Sitz

1. Die Vereinigung trägt den Namen "Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.", abgekürzt VBFK.
2. Die Vereinigung hat ihren Sitz in Ingolstadt und ist in das Vereinsregister beim Amtsgericht Ingolstadt einzutragen.
3. Die VBFK ist Mitglied im Bayerischen Landessportverband (BLSV), und strebt eine sportliche Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Sportkeglerverband (BSKV) und dem Deutschen Keglerbund (DKB) an.

§ 2 Zweck und Aufgaben

1. Zweck der VBFK ist die Förderung des Breiten- und Freizeitkegelsports in ganz Bayern, insbesondere durch die Organisation und Durchführung von sportlichen Begegnungen, Betreuung der Mitglieder und Werbung für den Breiten- und Freizeitkegelsport.
2. Die VBFK verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der gültigen Abgabenordnung. Sie ist selbstlos tätig und verfolgt in erster Linie sportliche Interessen.
3. Mittel der VBFK dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln der Vereinigung. Es darf keine Person durch unverhältnismäßig hohe Zuwendungen oder Vergütungen begünstigt werden.
4. Die VBFK ist politisch und konfessionell neutral.
5. Das Geschäftsjahr verläuft vom 1. Oktober bis 30. September.

§ 3 Mitglieder

1. Mitglied der VBFK kann jede natürliche oder juristische Person werden. Über die Aufnahme entscheidet nach schriftlichem Antrag der Vorstand. Gegen eine ablehnende Entscheidung kann innerhalb eines Monats Berufung beim Rechts- und Verfahrensausschuss eingelegt werden. Dieser entscheidet endgültig. Der Aufnahmeantrag Minderjähriger bedarf der Unterschrift der gesetzlichen Vertreter.
2. Von den bestehenden Mitgliedern wird ein Jahresbeitrag erhoben, der jeweils zum 30.12. des Vorjahres fällig wird. Die Höhe des Mitgliederbeitrages wird von der Delegiertenversammlung bestimmt. Ist ein Mitglied länger als 12 Monate mit seinem Beitrag im Rückstand, kann es ohne Mahnung aus der Mitgliederliste gestrichen werden. Ansonsten endet die Mitgliedschaft durch Austritt, Ausschluss oder Tod.
3. Der schriftlich zu erklärende Austritt ist mit einer 3-monatigen Frist nur zum Ende des Kalenderjahres möglich. Auch ein austretendes Mitglied hat keinen Anspruch auf einen Anteil am Vereinsvermögen.
4. Ein Mitglied kann aus der VBFK ausgeschlossen werden, wenn es wiederholt gegen die Satzung verstößt. Ausschlussanträge kann jedes Mitglied und der Vorstand stellen; der Antragsteller ist zur Beweisführung verpflichtet. Über den Ausschluss entscheidet der unabhängige Rechts- und Verfahrensausschuss, dessen Beschluss dem betroffenen Mitglied per Einschreiben zuzustellen ist. Dagegen ist innerhalb von 4 Wochen eine Beschwerde schriftlich an die Delegiertenversammlung zu richten, die dann auf ihrer nächsten Versammlung mit 2/3-Mehrheit entscheidet.

§ 4 Organe der Vereinigung

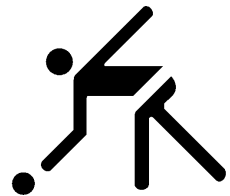
Organe der Vereinigung sind

1. Vorstand
 - a. Der Vorstand besteht aus dem 1. Vorsitzenden, seinem Stellvertreter, dem Kassier, und dem Schriftführer (nach § 26 BGB).
 - b. Weitere stellvertretende Vorstandsmitglieder sowie Sportwarte werden ebenfalls gewählt, sind aber nicht Gegenstand der Satzung.
2. Delegiertenversammlung
3. Rechts- und Verfahrensausschuss

zu 1. - Die Delegiertenversammlung wählt alle Vorstandsmitglieder mit einfacher Mehrheit. Sie bleiben bis zur satzungsmäßigen Bestellung des nächsten Vorstands im Amt. Scheidet ein Mitglied des Vorstands vor Ablauf der Amtsperiode aus, so kann der Vorstand bis zur nächsten ordentlichen Delegiertenversammlung durch Zuwahl das ausgeschiedene Mitglied ersetzen. Scheidet der 1. Vorsitzende aus, so hat der 1. Stellvertreter innerhalb von 90 Tagen eine Delegiertenversammlung einzuberufen, in der ein neuer 1. Vorsitzender für den Rest der Amtsperiode zu wählen ist. Die Vereinigung wird gerichtlich und außergerichtlich durch 2 Mitglieder des Vorstands vertreten, darunter aber immer der 1. Vorsitzende oder einer seiner Stellvertreter. Im Innenverhältnis sollen die Stellvertreter die VBFK nur dann vertreten, wenn der 1. Vorsitzende verhindert ist. Der Vorstand kann sich eine Geschäftsordnung geben, die



VBFK e.V.
Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.
Mitglied im BSKV – BLSV



nicht Bestandteil dieser Satzung ist. Er leitet die Vereinigung unter eigener Verantwortung und erledigt die laufenden Geschäfte. Der 1. Vorsitzende beruft mit einer Frist von mindestens 4 Wochen unter Bekanntgabe der Tagesordnung die Vorstandssitzungen ein. Er muss eine Vorstandssitzung einberufen, wenn mindestens ein Vorstandsmitglied dies fordert. Niederschriften sind anzufertigen.

zu 2. - Die Delegiertenversammlung besteht aus den Delegierten und den Mitgliedern des Vorstands und findet einmal jährlich statt. Jedes Mitglied hat das Recht, der Delegiertenversammlung beizuwohnen, ist aber nur als Delegierter seines Vereins stimmberechtigt. Jeder Club stellt bei 3 bis 10 Mitgliedern einen Delegierten, ab 11 bis 20 Mitgliedern zwei, ab 21 bis 30 drei Delegierte usw. Die Anzahl der wahlberechtigten Delegierten je Verein, wird anhand der Mitgliedermeldung, die bis 31.01. zu erfolgen hat, festgestellt. Das Wahlverfahren der Delegierten obliegt den Mitgliedsvereinen. Die Delegierten haben sich vor Versammlungsbeginn in die Teilnehmerliste namentlich einzutragen. Die Einberufung der Delegiertenversammlung hat mit Tagesordnung unter Einhaltung einer 4-Wochen-Frist schriftlich zu erfolgen. Eine außerordentliche Delegiertenversammlung muss einberufen werden, wenn mindestens $\frac{1}{4}$ der möglichen Delegierten einen Antrag stellen. Die Versammlung wird vom 1. Vorsitzenden oder einem von ihm bestimmten Vorstandsmitglied geleitet. Sie entscheidet über Vereinsangelegenheiten, soweit sie nicht durch die Satzung einem anderen Vereinsorgan zugewiesen sind. Die Versammlung ist unabhängig von der Zahl der anwesenden Delegierten beschlussfähig. Anträge und Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit vollzogen; Stimmengleichheit gilt als Ablehnung. Satzungsänderungen bedürfen einer 2/3-Mehrheit.

Über die Versammlung ist eine Niederschrift aufzunehmen und vom Versammlungsleiter und dem Schriftführer zu unterzeichnen.

Die Delegiertenversammlung ist im Innenverhältnis zuständig für:

- a. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresberichte;
- b. Entgegennahme und Genehmigung des Kassenberichts;
- c. Entlastung der Vorstandschaft;
- d. Wahl der Vorstandsmitglieder, der zwei Kassenprüfer und der Mitglieder des Rechts- und Verfahrensausschusses für jeweils drei Jahre;
- e. Beratung und Beschlussfassung über alle Angelegenheiten der Tagesordnung. Anträge zur Tagesordnung müssen mindestens 2 Wochen vor der Versammlung beim Vorstand schriftlich und mit Begründung eingereicht werden.

zu 3. - Der Rechts- und Verfahrensausschuss (RVA) regelt unabhängig Verstöße gegen Satzung und Sportordnung. Der RVA besteht aus drei Mitgliedern, die alle keine Vorstandsmitglieder sein dürfen. Im Bedarfsfall wird der RVA von seinem Vorsitzenden eingeladen und geleitet. Er hat einen Beschwerdeantrag innerhalb von zwei Wochen nach Eingang zu behandeln und zu beschließen. In einer Sitzung müssen alle Ausschussmitglieder anwesend sein. Bei Verhinderung eines ordentlichen Mitgliedes ist das Ersatzmitglied durch den RVA-Vorsitzenden zu laden. Eine Niederschrift ist anzufertigen.

§ 5 Auflösung der Vereinigung

1. Die Auflösung der VBFK kann nur in einer eigens dafür mit 4-wöchiger Frist einberufenen außerordentlichen Delegiertenversammlung beschlossen werden. In dieser Versammlung müssen 4/5 der Delegierten anwesend sein. Zur Beschlussfassung ist eine 2/3-Mehrheit notwendig. Kommt eine Beschlussfassung nicht zustande, ist innerhalb von 14 Tagen eine weitere Delegiertenversammlung einzuberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Delegierten beschlussfähig ist.

2. In der gleichen Versammlung haben die Delegierten die Liquidatoren zu bestellen, die dann die laufenden Geschäfte abzuwickeln haben. Das nach Auflösung/Aufhebung des Vereins oder Wegfall seines bisherigen Zwecks verbleibende Vermögen ist der Stadt Ingolstadt zur Verfügung zu stellen, die es ihrerseits nur zur Förderung des Kegel-Breitensports zu verwenden hat.

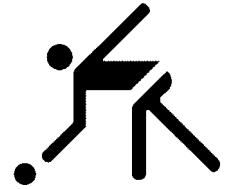
3. Beschlüsse über Satzungsänderungen und über die Auflösung der Vereinigung sind dem zuständigen Amtsgericht und dem Finanzamt anzuzeigen. Satzungsänderungen, welche die in § 2 genannten gemeinnützigen Zwecke betreffen, bedürfen der Einwilligung des zuständigen Finanzamts.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Satzung wurde am 03.05.1992 beschlossen. Sie tritt mit der Eintragung in das Vereinsregister in Kraft.

Die Satzung wurde am 15. Oktober 1992 in das Vereinsregister beim Amtsgericht Ingolstadt, VR888 eingetragen.

Ingolstadt, den 03.05.1992
Änderung vom 18.11.1997
Änderung vom 17.11.2002
Änderung vom 23.11.2003



EINLADUNG zu den

2. Bayer. VBFK - Tandemmeisterschaften 2004

Disziplinen Herren – Damen – Mix

Gespielt werden pro Paar (2 Herren, 2 Damen, 1 Dame und 1 Herr) ohne Altersklasseneinteilung 4 Serien mit einer Wurfzahl je Serie von 50 Kugeln auf Abräumen über 4 Bahnen. Nach jedem Wurf wechselt der/die Spieler/in. Die Kugel ist dem Partner zu übergeben. Der Wechsel des Anspielers bei einer neuen Serie ist Pflicht. Scheidet ein Partner verletzungsbedingt oder aus anderen Gründen aus, ist das Paar aus dem Wettbewerb ausgeschieden (kein Austausch möglich). Es wird mit 10 Wurf Einspielzeit pro Paar gespielt. (Je Spieler 5 Wurf)

Zugelassen sind nur Breitensport- oder Freizeitkegler. Sportkegler haben keine Startberechtigung. Doppelstarts sind möglich, jedoch nicht mit dem gleichen Partner/in in der einzelnen Disziplin. Eine Paarbildung über den eigenen Club hinaus sind gestattet, jedoch nur innerhalb eines Bezirks. Unterschiedliche Sportkleidung bei verschiedener Clubzugehörigkeit ist erlaubt.

<u>Termine:</u>	03./04./05.09.2004	<u>Zusatztermin:</u> steht bei Bedarf zur Verfügung
<u>Veranstaltungsort:</u>	SC Worzeldorf 1949 e.V., Friedrich – Overbeck - Str. 25, 90455 Nürnberg auf 4 neuen Vollmer-Bahnen	
<u>Wertung:</u>	Bei Holzgleichheit entscheidet die geringere Gesamtfehlerzahl – ist auch diese gleich, dann zählt das bessere „schlechteste 50 Wurf-Ergebnis“.	
<u>Ehrung:</u>	In jeder Disziplin erhalten die drei Erstplatzierten Paare, Medaillen und Urkunden.	
<u>Startgebühr:</u>	13,00 € je Paar (mit blauem Freizeitpass)	
<u>Meldeschluss:</u>	15.08.2004 (bzw. solange freie Startplätze vorhanden sind)	

Ohne Freizeitpass kann pro Person eine Tagesversicherungskarte zum Preis von 1 EUR erworben werden.

Meldungen sind zu richten an:
Michael Pfahler, Neuselsbrunn 9, 90471 Nürnberg
Tel. 0911/8147892, Fax 0911/9814836, Mail: michael-pfahler@schwarz-weiss-turbo-noris.de

Startwünsche werden soweit möglich nach Meldungseingang berücksichtigt. Die Startbestätigung erfolgt umgehend. Bitte 30 Min. vor Startbeginn anmelden.

Wir wünschen eine gute Anreise, viel Erfolg und „GUT HOLZ“.

Nürnberg, im Januar 2004

gez. Roland Schiffner
1. Vorsitzender VBFK e.V.

gez. Michael Pfahler
1. Vorsitzender SW Turbo Noris Nbg.



Kegelclub Gut Holz 66 Lauf e.V.

Mitglied der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.

Mitglied im TSV Lauf e.V. - Mitglied im Verein Nürnberger Privatkegler e.V.

15. Offene Laufer Stadtmeisterschaft im Kegeln

vom 07. bis 29. Februar 2004

Veranstalter: TSV-Lauf e.V.

Ausrichter: KC. Gut Holz 66 Lauf e.V.

Ort: TSV-Sportheim, Röthenbacher Str. 61, 91207 Lauf, Tel. 09123/82674

Sportprogramm: In Anlehnung der Richtlinien des DKBC (Breitensport)

- Gruppe A** 4-er Mannschaft Freizeitkegler Herren (100 Wurf komb.)
Gruppe B 4-er Mannschaft Freizeitkegler Damen (100 Wurf komb.)
Gruppe C 4-er Mannschaft Freizeitkegler Mix (100 Wurf komb.)
(Eine Mixmannschaft muss aus 2 Herren und 2 Damen bestehen! Jede/r Spieler/in darf nur 1x je Gruppe starten! Ein Zweitstart in der Mix ist möglich!)
Gruppe D 4-er Mannschaft Hobby - Herren, Damen, Mixed (50 Kugel Volle)
Die Einzelwertung erfolgt in allen Gruppen (Damen und Herren getrennt)

Startbedingungen: Für Starter, die in der Mannschaft kegeln, zählt das Ergebnis automatisch auch für die Einzelwertung. Einzelstarter sind ebenfalls teilnahmeberechtigt. Sportkleidung ist Startvoraussetzung. Freizeitkegler haben in der Hobbygruppe keine Startberechtigung. Bitte mind. 20 Min. vor Start anmelden!

Startzeiten: Sa, 07.02.2004 von 09⁰⁰ – 12³⁰ Uhr, So, 08.02.2004 von 09⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr,
Sa, 21.02.2004 von 09⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr, So, 22.02.2004 von 09⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr,
Sa, 28.02.2004 von 09⁰⁰ – 19⁰⁰ Uhr, So, 29.02.2004 von 09⁰⁰ – 17⁰⁰ Uhr,
oder Termine nach Vereinbarung evtl. auch Freitags begrenzt möglich.
Startwünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

Ehrungen: Die drei erst platzierten Mannschaften, Einzelkeglerinnen und -kegler jeder Gruppe erhalten Pokale und Urkunden. Zur Ermittlung der Platzierung entscheidet bei Holzgleichheit das Abräumergebnis, danach die Fehlerzahl. Bei Hobbykeglern findet bei Holzgleichheit ein "Stechen" vor der Siegerehrung über 10 Wurf in die Vollen statt. Für die/den Einzelbeste/n halten wir Zinnteller der Stadt Lauf bereit.

Siegerehrung: Sonntag, 29.02.2004, gegen 17³⁰ Uhr

Startgebühren:

Gruppe A/B/C	Freizeitkegler 4-er Mannschaft	20,00 EUR
	Freizeitkegler Einzel, 100 Wurf	5,00 EUR
Gruppe D	Hobbykegler 4-er Mannschaft	10,00 EUR
	Hobbykegler Einzel, 50 Wurf	2,50 EUR

Meldungen: schriftlich oder telefonisch an:
Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf a. d. Pegnitz, Tel. 09123/999603
Fax 09123/999604, Mobil 0173/3895478, Mail: R.Schiffner@t-online.de
oder über unsere Homepage: www.gh66-lauf.de - Veranstaltungen

Haftung bei Veranstaltungen

Soweit nicht extra darauf hingewiesen wird, gilt für alle Veranstaltungen des BLSV, seiner Fachverbände und Vereine: Eine Haftung für Sachschäden oder Diebstähle ist ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen ist eine Haftung für grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine gute Anreise und den gewünschten sportlichen Erfolg und "GUT HOLZ".

Walter Schiffner
1. Vorsitzender

Peter Spannekrebs
Schriftführer

Roland Schiffner
Sportwart

KEGELCLUB GUT HOLZ 66 LAUF e.V.

Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf a. d. Pegnitz, Tel. 09123/999603
Mobil 0173/389 54 78 . Telefax 09123/999604

Mitglied über die VBFK im BSKV - BLSV
Mitglied der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.
Mitglied im TSV-Lauf e.V. Mitglied des Vereins Nürnberger Privatkegler e.V.



Programmänderung



*** FREIZEITKEGLER - SEMINAR ***

Einstiegs- und Jugend - Seminar

Dem interessierten Kegler oder Keglerin, bieten wir die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Tagesseminar für Einsteiger, um

- das Wissen über das Kegelspiel zu erweitern,
- das eigene Spiel zu verbessern,
- die wesentlichen Punkte des "richtigen Anlernens" anderer Sportfreunde

vermittelt zu bekommen.

Ort : in 91207 Lauf/Pegnitz, TSV-Sportheim, An der Röthenbacher Str. 61, Tel. 09123/82674

Auf vielfachen Wunsch zahlreicher Vereine bieten wir erstmals - völlig neu und einmalig - einen Lehrgang für die Jugendarbeit im Verein für Erwachsene und Jugendliche an. Nähere Infos entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular, das dieser Ausschreibung beiliegt.

Termin : Samstag, den **15. Mai 2004, Einstiegsseminar**
Sonntag, den **16. Mai 2004, Jugendarbeit im Verein ***** (siehe Infoblatt)**
jeweils von 10 - ca. 17 Uhr (einschl. Mittagspause)

Sportkleidung mitbringen, da beide Seminare aus Theorie und Praxis bestehen.

NEU

Erstmals präsentieren wir an diesem Seminarwochenende umfangreiche brandaktuelle, neue und sehr gute Seminarunterlagen. Diese Unterlagen – 1 Seminarbuch farbig bebildert im Wert von 10 EUR - ist im Preis inbegriffen und wird jedem Teilnehmer/in ausgehändigt. Deshalb wurde die Gebühr angepasst.

Gebühr : Nur Einstiegsseminar 25,00 EUR
Nur Jugendseminar 30,00 EUR
Einstiegs- und Jugendseminar 45,00 EUR

Preise jeweils inklusive Seminarbuch, Tagesversicherungskarte u. Teilnahmezertifikat

Teilnehmer : max. ca. 28 Personen pro Lehrgang. Meldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, solange Teilnehmerplätze frei sind.

Das Trainerteam:

Seminarleiter ist Rudolf Werner aus Kempten/Allgäu, Trainer und ehemaliger langjähriger Bezirkslehrwart aus Schwaben in Zusammenarbeit mit Roland Schiffner vom Kegelclub Gut Holz 66 Lauf e.V.

Für Fragen bzw. weitere Informationen bezüglich der Seminare steht Ihnen unser 1. Sportwart und 1.

Vorsitzender der Vgg. Bayer. Freizeitkegler e.V., Roland Schiffner gerne zur Verfügung. Anmeldungen bitte nur schriftlich mit Anmeldeformular.

A N M E L D U N G

Hiermit meldet der Verein/Club

- Personen zum Einstiegsseminar
am Samstag, den 15. Mai 2004 (pro Person 25.00 EUR)
- Personen zum Jugendlehrgangsseminar
am Sonntag, den 16. Mai 2004 (pro Person 30.00 EUR)
- Personen zum Einstiegs- und Jugendlehrgangsseminar
am Sa, den 15. Mai und So, den 16. Mai 2004 (pro Person 45,00 EUR)

inkl. Seminarbuch verbindlich an.

Verantwortlicher Ansprechpartner mit vollständiger Adresse und Telefon:

.....

..... Tel.....Fax.....

.....
(Ort, Datum) (Unterschrift)

Erfahrungsgemäß sind die begrenzt zur Verfügung stehenden Teilnehmerplätze sehr schnell belegt. Wir bitten deshalb um umgehende Anmeldung und schriftliche Reservierung.

Den oben ermittelten Gesamtbetrag in Höhe von EUR habe ich überwiesen/werde ich innerhalb der genannten 4-Wochen-Frist überweisen.
(Bei nicht fristgerechter Zahlung werden die reservierten Seminarplätze an die nächsten Interessenten vergeben).

Für weiter anreisende Seminarteilnehmer bieten wir eine günstige aber komfortable Übernachtungsmöglichkeit in naher Umgebung.

Wir bitten um Ihr Übernachtungsangebot für Personen!

Diese Seminaranmeldung ist verbindlich. Mit Einsendung der Anmeldung wird die Seminargebühr fällig. Die Anmeldung ist erst mit Einzahlung der Seminargebühr innerhalb von 4 Wochen nach Absendung der Anmeldung auf folgendes Konto gültig:

Roland Schiffner, Konto 264732-855 beim Postgiroamt Nürnberg
(BLZ 760 100 85), Verwendungszweck: "Freizeitkegler-Seminar".

Eine entrichtete Seminargebühr kann auch bei Nichtteilnahme nicht zurückerstattet werden.

Nach erfolgtem Zahlungseingang erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung mit Terminusage. Sollte der Seminartermin bereits belegt sein, wird die entrichtete Gebühr selbstverständlich sofort zurück überwiesen. Sie können sich auch vorab telefonisch erkundigen, wie viele Teilnehmerplätze noch frei sind.

Wir bitten um Verständnis und wünschen einen erfolgreichen Tag beim Seminar für Freizeitkegler.

NEU

An alle Vereine und Clubs
T A G E S L E H R G A N G
Themenschwerpunkt: Jugendarbeit im Verein

Speziell für Betreuer und die, die es werden wollen

Wer kennt das Problem nicht. Es ist (fast) überall das gleiche Dilemma. Die Vereine altern. Nachwuchs oder gar Jugendliche sind nicht in Aussicht. Die Folge, Mitgliederschwund, die Mannschaften werden reduziert und irgendwann dannmuss auch die letzte Mannschaft aus dem Spielbetrieb abgemeldet werden. Doch woran liegt dies? Lassen Sie es nicht so weit kommen! Unternehmen Sie etwas dagegen, denn von alleine kommt gar nichts!

Es ist gar keine so große Kunst, Jugendliche für unsere Sportart dauerhaft zu begeistern, und unsere schöne Sportart auch anderen zu vermitteln. Eine entsprechende Ausbildung ist hierzu dennoch nötig, die wir euch mit diesem neuen Lehrgang anbieten.

Wir zeigen euch,

- wie man mit einfachen Methoden Jugendliche zum Kegelsport animiert
- was man tun sollte um die Jugendlichen auch für den Verein gewinnen zu können
- wie sinnvoller Trainingsaufbau in Spiel und Spaß gestaltet werden kann
- wie man Aktivitäten im überfachlichen Trainingsbereich setzt
- wie man das eigene Spiel deutlich verbessern kann
- wie man die Probleme mit den Jugendlichen in der Pubertät bewältigt, u. v. m...

Interessenten mögen sich bitte an die nachfolgende Anschrift wenden:

Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf a. d. Pegnitz
Tel. 09123/999603, Fax 09123/999604, Mobil 0173/389 5478
Mail: R.Schiffner@t-online.de

Zu Einzelheiten und Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Der Termin: Sonntag, 16. Mai 2004, von 10.00 - 17.00 Uhr

TSV-Sportheim, An der Röthenbacher Str. 61, 91207 Lauf a. d. Pegnitz

Kosten 30 EUR inklusive Lehrsangsbuch im Wert von ca. 10 EUR

ANMELDUNG

Hiermit meldet der Verein/Club

..... Person(en) zum Jugendlehrgang am Sonntag, 16.05.2004 inkl. Seminarbuch

verbindlich an. Die Lehrgangsgebühr ist innerhalb von 4 Wochen auf das Konto des Postgiroamtes Nürnberg, Roland Schiffner, Kto. 264732-855, BLZ 760 100 85 zu überweisen.

Die Bestätigung für die Reservierung erfolgt erst dann!

Verantwortlicher Ansprechpartner mit vollständiger Adresse und Telefon/Fax:

.....

.....

Ort, Datum

Unterschrift